



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE

Ein.Blick

Programm 2022/2023
Fort-/Weiterbildung

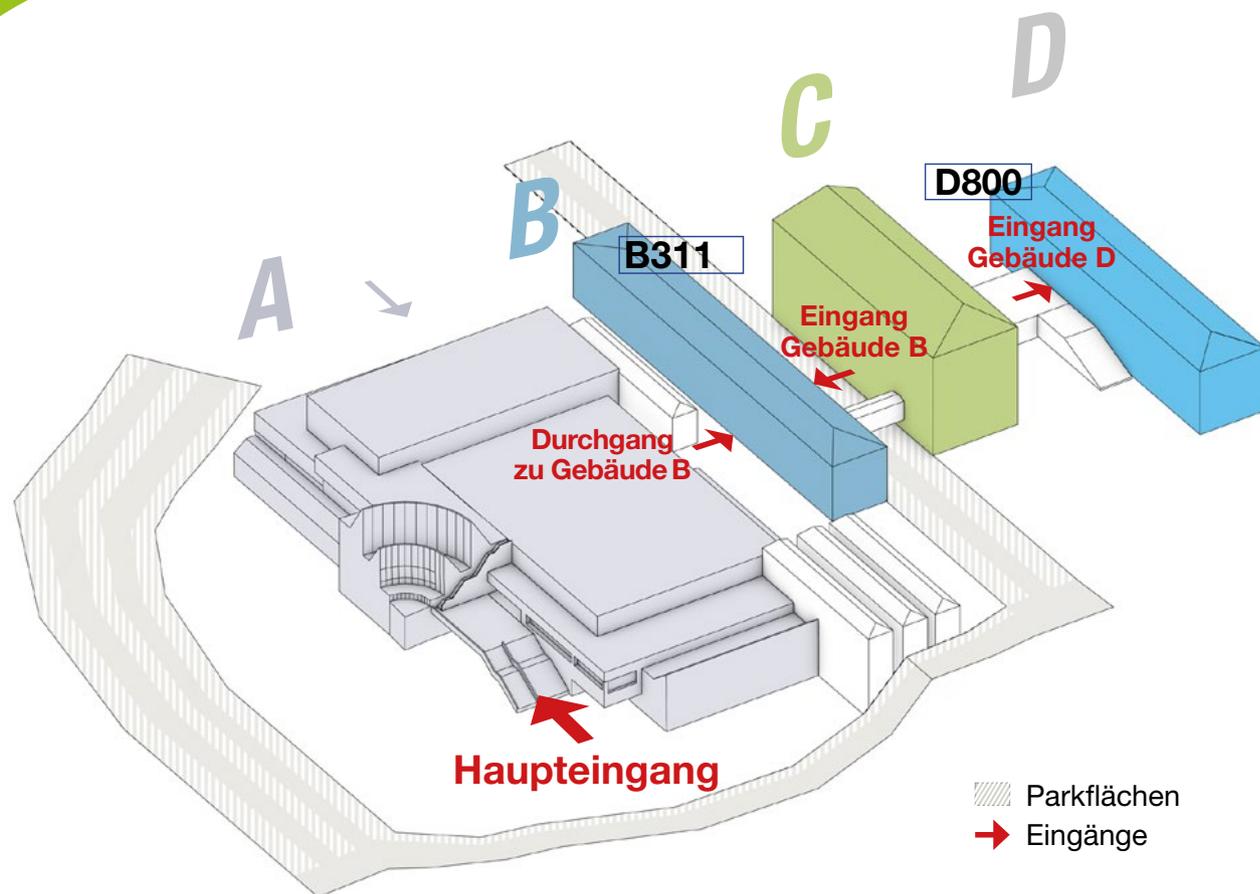
phd.at



ELEMENTARPÄDAGOGIK



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ



- A** Rektorat
Institut Ausbildung
Institut für Religionspädagogik
Beratungszentrum
- B** Vizerektorate
Institut Fort- und Weiterbildung
Institut Medienbildung
Zentrum für Int. Bildungskooperationen
Z.I.M.T.
Seminarraum B311
- C** Adalbert Stifter
Praxismittelschule
Institut für Forschung und Entwicklung
- D** Studentenheim
Seminarraum D800

INSTITUT FORT- UND WEITERBILDUNG
Salesianumweg 5, 4020 Linz, fwb.ph-linz.at

Kontakt Fortbildung: +43 732 77 26 66 DW 1180 fortbildung@ph-linz.at
Kontakt Weiterbildung: +43 732 77 26 66 DW 4685 weiterbildung@ph-linz.at



Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

„Der Mensch ist, was er als Mensch sein soll, erst durch Bildung.“
(Georg Wilhelm Friedrich Hegel)

Das Institut Fort- und Weiterbildung (IFWB) der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz weiß sich einem ganzheitlichen Bildungsverständnis verpflichtet. Bildung verstehen wir als einen dialogischen Prozess, der Menschen dazu befähigt, ein anspruchsvolles Leben zu führen. Die Vision der Hochschule und auch des IFWB ist es, ein guter Ort zum Studieren mit wissenschaftlichem Anspruch zu sein. Wir freuen uns, dass wir Ihnen mit dem heurigen „Ein.Blick“ wieder eine vielfältige und fundierte Auswahl an Bildungsangeboten anbieten dürfen, um Sie in Ihrer verantwortungsvollen pädagogischen Arbeit bestmöglich zu unterstützen und zu begleiten. Sie als Pädagoginnen und Pädagogen haben in Ihren jeweiligen Bildungseinrichtungen die schöne und herausfordernde Aufgabe, für Kinder und Jugendliche einen guten Ort zum Aufwachsen mitzugestalten. Bildung ist ein ganzheitliches Geschehen – persönliche Begegnungen, gemeinsames Lernen, Lachen und Spielen, die Bewältigung von Streit- und Konfliktsituationen, ... – (fast) ALLES kann Anlass für Bildung sein. Neugierde und Kreativität, Empathie und Einfühlungsvermögen wären im philosophischen Sinne jene Tugenden, die es besonders zu fördern und zu kultivieren gibt, um dem auf die Spur zu kommen, „was die Welt im Innersten zusammenhält“ und uns zu menschlichen Menschen werden lässt. Wie notwendig im wahrsten Sinne des Wortes dies ist, zeigen uns die jüngere Geschichte und die Gegenwart in drastischer Weise. Wir freuen uns auf den fachlichen, humorvollen und kritischen Gedankenaustausch und die Begegnungen mit Ihnen.

Verbringen Sie ein gutes Sommersemester und danach hoffentlich erholsame Sommerwochen. Für das neue Arbeitsjahr 2022/23 wünschen wir viel Kraft, gutes Gelingen und möglichst wieder „normale“ Arbeitsbedingungen.

Wir danken herzlich unserem engagierten Team des IFWB für die Erstellung des vorliegenden Programms.

Dr. Franz Keplinger
Rektor

Dr. Gabriele Zehetner
Vizerektorin

Mag. Christine Mitterweißbacher
Institutsleitung Fort- & Weiterbildung

Elementarpädagogik
Seite 6–20

Beratungszentrum
Seite 21

Hochschullehrgänge
Seite 22–23



Bildungsraum:
Kindergarten – Volksschule – Hort
Seite 24–33

Bildungsraum: Volksschule–Hort
Seite 34

Webinare
Seite 35



Alle Zielgruppen:
Persönlichkeitsbildung
Seite 36–40

Spiritualität
Seite 40–41



VERITAS

Gemeinsam besser lernen



LEITUNGSTEAM DES INSTITUTS FORT- UND WEITERBILDUNG



Mag. Christine Mitterweissacher
christine.mitterweissacher@ph-linz.at
Institutsleiterin



Mag. Katrin Steinherr
katrin.steinherr@ph-linz.at
Zentrumsleiterin
Zentrum für Weiterbildung



Christa Forstner, MBA
christa.forstner@ph-linz.at
Bereichsleiterin
Elementarpädagogik



Mag. Dagmar Öhler
dagmar.oehler@ph-linz.at
Bereichsleiterin
Fachdidaktik/
Fachwissenschaft



Karl Sibelius, PhD
karl.sibelius@ph-linz.at
Bereichsleiter
Ganzheitliche und
Globale Bildung



Mag. Eva Freilinger
eva.freilinger@ph-linz.at
Bereichsleiterin
Religionspädagogik

Sekretariat Fortbildung



Daniela Höll
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariatsleiterin
DW 1180



Maria Grasböck
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4660



Mag. Christine Wöß
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 1185



Bettina Buchegger
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 1181

Sekretariat Weiterbildung

Hochschullehrgänge



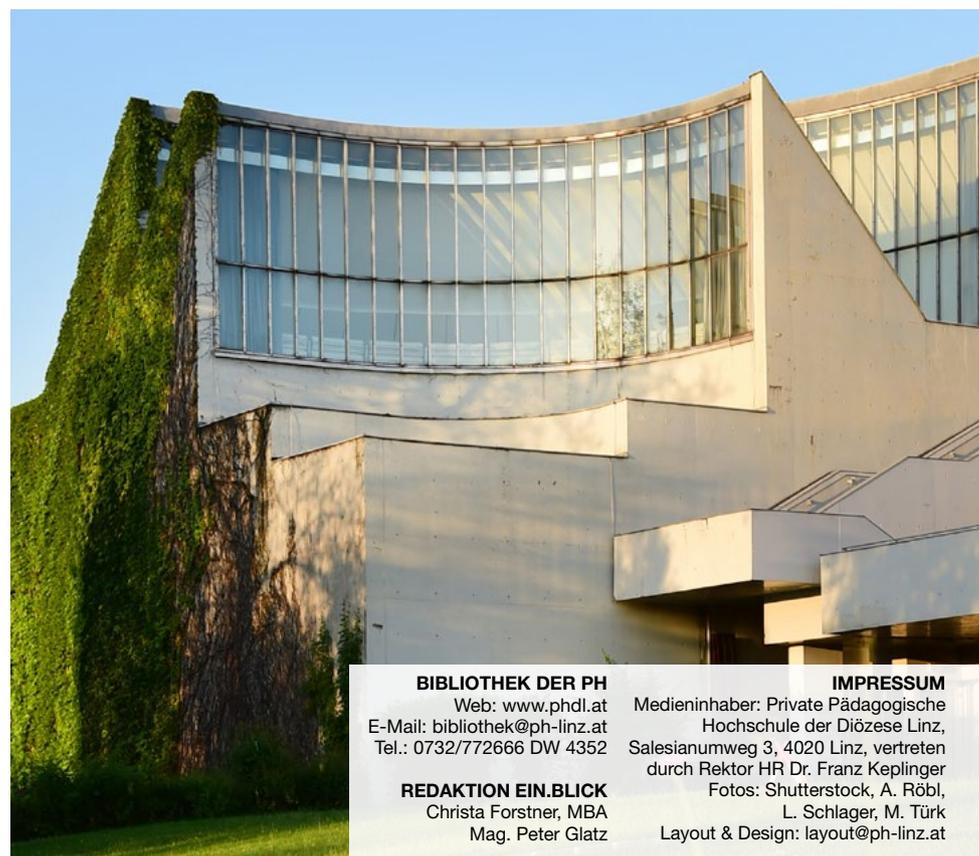
Mag. Alexandra Fadanelli
weiterbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4654



Anita Ganser
weiterbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4656



Mag. Stephanie Angerer
weiterbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4656



BIBLIOTHEK DER PH
Web: www.phdl.at
E-Mail: bibliothek@ph-linz.at
Tel.: 0732/772666 DW 4352

REDAKTION EIN.BLICK
Christa Forstner, MBA
Mag. Peter Glatz

IMPRESSUM
Medieninhaber: Private Pädagogische
Hochschule der Diözese Linz,
Salesianumweg 3, 4020 Linz, vertreten
durch Rektor HR Dr. Franz Keplinger
Fotos: Shutterstock, A. Röbl,
L. Schlager, M. Türk
Layout & Design: layout@ph-linz.at

ANMELDEZEITRAUM: 27. MAI BIS 27. SEPTEMBER 2022

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR ANMELDUNG

- ➔ Die **Anmeldung** sowie die nachfolgende Administration (Einladung, Informationen ...) erfolgen personenbezogen über das Verwaltungsprogramm der Hochschule „PH-Online“.
- ➔ Unmittelbar nach der PH-Online-Anmeldung sehen Sie, ob Sie einen **Fixplatz** oder einen Wartelistenplatz erhalten haben.
- ➔ Bitte nehmen Sie **keine „Sicherheitsbuchungen“** vor – diese führen an der PHDL zu organisatorischen Problemen.
- ➔ Nach der Anmeldefrist übermitteln wir keine Anmeldebestätigungen mehr.
- ➔ Die **Einladung** zur Veranstaltung mit allen relevanten Informationen ergeht 14 Tage vor dem Seminartermin an Ihre E-Mail-Adresse.
- ➔ Bitte sprechen Sie Ihre Teilnahme mit dem **Erhalter** und der **Leitung** ab! Das Programm wird im Einvernehmen mit der Bildungsdirektion OÖ und der Caritas für Kinder und Jugendliche, Fachstelle für kirchliche Tageseinrichtungen, herausgegeben. Die Veranstaltungen werden in Ihr **Fortbildungskontingent** eingerechnet.
- ➔ Als Private Pädagogische Hochschule sind wir auf die Erwirtschaftung von Eigenmitteln angewiesen. Die Verwaltungsbeiträge werden im Programmheft und in PH-Online angeführt. Ab dem Studienjahr 2022/23 haben Sie die Möglichkeit die Beiträge bar oder per Online-Banking zu begleichen. Bei Veranstaltungen im Distance-Learning (online) ersuchen wir um einen freiwilligen Verwaltungsbeitrag. Explizit religionspädagogische Veranstaltungen sind frei von Beiträgen.
Bankdaten: Hypo Landesbank
IBAN: AT56 5400 0000 0069 0198
BIC: OBLAAT2L
Bitte geben Sie als **Verwendungszweck** an:
4008-43560 + Lehrveranstaltungsnummer (z. B. 22WD001)
Beispiel: 4008-43560 22WD001
- ➔ **Ökolog/Pilgrim** ÖKOLOG/PILGRIM
Wir bekennen uns zu einer ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Hochschulkultur verknüpft mit religiös-ethisch-philosophischen Bildungsdimensionen. Betreffende Seminare sind mit dem Logo gekennzeichnet.

WICHTIGE ANLEITUNGEN UND INFORMATIONEN

Bitte klicken Sie direkt auf die gewünschte Anleitung/Information.

... wenn Sie zum ersten Mal ein Seminar an der PHDL buchen, müssen Sie sich erstregistrieren.

Bitte halten Sie Ihre Visitenkarte aktuell!

LIEBE KOLLEG*INNEN!

Pädagog*innen haben zahlreiche Gründe, um sich fort- oder weiterzubilden. Ob zur Stärkung der Qualität als Führungsperson, zur Vertiefung von elementarpädagogischem Wissen, zur Entwicklung pädagogischer Handlungsoptionen oder aus persönlichem Interesse.

Eines ist klar: Fortbildung bereichert Sie bei Ihrer alltäglichen Arbeit mit Kindern, Eltern und Kolleg*innen.

In diesem Sinne freuen wir uns, Sie mit unserem Angebot in Ihrem beruflichen Alltag unterstützen zu können!

Für das Team Elementarpädagogik
Christa Forstner, MBA MS, Bereichsleiterin



von links: Monika Aigner-Schöggel, Nadja Angerbauer, Bereichsleiterin Christa Forstner, Petra Vollmann, Barbara Wandl, Daniela Pölderl

Seit Sommersemester 2022 verstärkt Nadja Angerbauer unser Team Elementarpädagogik – herzlich willkommen!

Besonders weisen wir hin auf

- ➔ unsere 6-ECTS-Hochschullehrgänge im Format „Modularisierte Fortbildung.Plus“:
 - Herausfordernde Situationen im pädagogischen Alltag (S. 23)
 - Bildungsraum Kindergarten-Volksschule (S. 24)
 - Ressourcenorientierung in der Pädagogik (S. 22)
- ➔ unseren bewährten 6 ECTS Hochschullehrgang
 - Frühe sprachliche Bildung (S. 23)
- ➔ Seminare, die auch das junge Kind fokussieren: K009, K010, K015, K048, K054
- ➔ unsere Vorträge: „Jedes Wort wirkt“ (K032) und „Das Geheimnis des konzentrierten Kindes“ (K058)
- ➔ unsere Angebote im Distance-Learning (S. 35)

KONTAKTADRESSEN ELEMENTARPÄDAGOGIK

Christa Forstner, MBA MSC, Bereichsleiterin
Tel. 0732/77 26 66 DW 1186
christa.forstner@ph-linz.at

Dr. Petra Vollmann, stellvertretende Bereichsleiterin
Tel. 0732/77 26 66 DW 4669
petra.vollmann@ph-linz.at

Nadja Angerbauer, MA BA
Tel. 0732/77 26 66 DW 4669
nadja.angerbauer@ph-linz.at

Daniela Pölderl, BEd
Tel. 0732/77 26 66 DW 4669
daniela.poelderl@ph-linz.at

Mag. Barbara Wandl
Tel. 0732/77 26 66 DW 4669
barbara.wandl@ph-linz.at

22WK002

Rund ums Singen

Lieder mit allen Sinnen erlebbar machen

Kreative Ideen zur Erarbeitung, Begleitung und Gestaltung von Liedern mit 3- bis 6-Jährigen stehen im Zentrum eines inspirierenden Seminartages mit Musikpädagogin Agnes Haider.

Unter Einbeziehung von Bewegung, Body-Per-cussion und Instrumenten sowie kleinen szenischen Elementen entstehen abwechslungsreiche Musiziereinheiten für den täglichen Einsatz im Kindergarten.

Anhand von traditionellem und modernem Liedgut sowie selbst verfassten Kinderliedern zeigt die Referentin praxisnah und anschaulich, wie vielfältig und lebendig das Singen mit Kindern gestaltet werden kann.



Mag.
Agnes Haider

Pädagogin, Heil- und
Sonderpädagogin, Psychologin

Do. 22. Sep. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Agnes Haider

Leiter*in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

22WK003

Millis Reise zu den Gefühlen

Förderung der emotionalen Kompetenz

Kinder kommen mit einem reichen Repertoire an Gefühlen auf die Welt, jedoch mit einer nur geringen Fähigkeit, zu verstehen, was sie bedeuten oder wie man sie besänftigen kann. Das Seminar bietet einerseits Hintergrundinformation, andererseits werden mit Hilfe der Ideensammlung „Millis Reise zu den Gefühlen“ konkrete Möglichkeiten aufgezeigt, Kinder in ihrer emotionalen Entwicklung zu unterstützen. Das kostenlose Material beinhaltet Bilder, Themen- und Spielvorschläge sowie Information für Eltern.



Mag. Astrid Schallauer

Klinische und
Gesundheitspsychologin, Kinder-,
Jugend- und Familienpsychologin

Mi. 28. Sep. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 30

Referent*in: Astrid Schallauer

Leiter*in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AH03 – Hörsaal 3

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

22WK004

Trickfilme erstellen – Kreativität fördern

Kinder lieben Geschichten. Das Erstellen eigener Trickfilme ist schon im Kindergarten mit einem Tablet/Smartphone sehr einfach möglich und eröffnet Kindern einen neuen kreativen Handlungsspielraum. Nicht konsumieren, sondern produzieren lautet die Devise.

Viele praktische Beispiele zeigen, wie im Kindergarten gearbeitet werden kann. Lassen Sie sich überraschen!

Was wird benötigt? Eine gute Idee, Tablet/Smartphone, Bastel- und Zeichenmaterial, dann kann es schon losgehen ...



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 11. Okt. 2022, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Thomas Wimmer

Leiter*in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
AS11 – Seminarraum 11 (Medienwerkstatt)

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

22WK005

Ich bin erste Klasse

Von der Schulreife zur Schulfähigkeit

Welche Voraussetzungen brauchen Kinder, um die Anforderungen in der Schule bewältigen zu können? Wie kann man diese Bereiche fördern, um Defiziten vorzubeugen?

Sie lernen anhand von praxisnahen Inhalten, welche Fördermöglichkeiten es im Alltag der elementarpädagogischen Arbeit gibt, um die Schulfähigkeit der Kinder förderlich zu begleiten. Das Seminar bearbeitet dabei die wichtigen Entwicklungsbausteine Motorik, Sprache, Vorläuferfertigkeiten für den Schriftspracherwerb und pränumerische Fertigkeiten, Persönlichkeitsentwicklung und emotional-soziale Reife.



Mag. Bianca Duswald

Klinische und
Gesundheitspsychologin,
Kindergartenpädagogin, Obfrau des
Vereins Initiative Autismus

Fr. 30. Sep. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Bianca Duswald

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK006

„Sand im Getriebe“

Balance und Selbstberuhigung im gestressten Alltag

Kennen Sie das? Einige Kinder streiten, die nächsten brauchen Hilfe, andere ziehen sich zurück. Daneben Eltern, die nur schnell mal was fragen, eine Kolleg*in, die seit längerem krank ist und dann noch dies und das. Für Pädagog*innen stellen Stress- und Überforderungssituationen im pädagogischen Alltag die eigene Balance oft auf die Probe.

Freuen Sie sich auf einen Seminartag, an dem Sie Methoden und Strategien kennenlernen, die Ihnen helfen, sich selbst besser wahrzunehmen und zu beruhigen, um souverän und angemessen im Alltag reagieren zu können.



Andrea Lenger-Hartwig, MSc

Supervisorin und Coach in freier Praxis, Inklusive Elementarpädagogin und Frühförderin

Mo. 3. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Andrea Lenger-Hartwig

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK007

KAMISHIBAI und sein Einsatz in der pädagogischen Praxis

Traditionell japanisches Erzähltheater

Gleich nach einer Kamishibai-Vorführung werden die visuellen und auditiven Potenziale des Spiels mit dem schwarzen Holzkasten gezeigt, was eigene Ideen für die Vermittlung weckt.

Weitere Themen sind die unterschiedlichen Herangehensweisen der Bilderbuchvermittlung mit dem Kamishibai, Methoden des Papiertheaters, ausdrucksstarkes Vorlesen, interaktives Erzählen. Anschließend werden Erfahrungen mit dem Kamishibai und Ideen ausgetauscht.



Alexandra Mayer-Pernkopf

Puppenspielerin, Gründerin des Figurentheaters isipisi

Mo. 3. Okt. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Alexandra Mayer-Pernkopf

Leiter*in: Monika Aigner-Schöggl

4040 Linz, Volkshaus Dornach Auhof

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

22WK008

Potenzialentfaltung – bewegungsorientiert

Gehirn und Körper – ein starkes Team

Gezielte Bewegungsübungen aktivieren Fähigkeiten und ermöglichen lustvolle und erfolgreiche Lernprozesse:

- Klares Denken für konzentriertes Arbeiten
- Verbesserte Sinneswahrnehmung
- Schulung der Feinmotorik und Koordination
- Sprachlicher Ausdruck und Kreativität
- Zutrauen in eigene Fähigkeiten
- Stressabbau und Entspannung
- Energiegewinnung

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene: Bewegungsübungen zur Auflockerung, für kreatives Arbeiten, emotionale Beruhigung in Konfliktsituationen ...



Elisabeth Peitl, MA

Resilienztrainerin, Kinesiologin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 4. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 18

Referent*in: Elisabeth Peitl

Leiter*in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

22WK009

Im Körper zu Hause sein

Sinnliche Anregungen für die Jüngsten

Das Kleinkind benötigt seinen Körper, um die Umwelt zu erforschen, zu erfassen und buchstäblich zu begreifen. Ermögliche ich dem Kind ein Im-Körper-zu-Hause-Sein, ist dies die Grundlage für die Entwicklung von Intelligenz, Selbstbewusstsein, Selbstwertgefühl, sozialer Kompetenz, emotionaler Ausgeglichenheit und Identitätsentwicklung. Im Seminar gehen wir der Frage nach, wie im Spielfeld des Alltages durch die Gestaltung einer anregungsreichen Lernumgebung, die (Körper-)Wahrnehmung gefördert werden kann. Film, Bild- und Anschauungsmaterial geben Einblick in praktische Umsetzungsmöglichkeiten.



Dr. Petra Vollmann

Früherzieherin, (Inklusive) Elementarpädagogin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 5. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Petra Vollmann

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK010

Entwicklungsbotschaften der Kinder erkennen und ...

Unterstützung nach Marte Meo für den Alltag finden

Kinder senden durch ihr Verhalten Entwicklungsbotschaften. Pädagog*innen sind gefordert, diese zu erkennen und im pädagogischen Alltag förderlich zu begleiten. In diesem Seminar werden anhand von Videoaufnahmen (Situationen aus dem Familien- und Berufsalltag) Elemente förderlicher Kommunikation und entwicklungsunterstützendes Handeln durch pädagogische Fachkräfte veranschaulicht. Damit wird Einblick gegeben in den Marte-Meo Ansatz und wie mit Hilfe von Marte-Meo Elementen Pädagog*innen kompetent auf herausforderndes Verhalten reagieren können.



Nadja Wieser-Raßbach

Marte-Meo-Supervisorin,
Ergotherapeutin

Fr. 7. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Nadja Wieser-Raßbach

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK011

Herausforderndes Verhalten beantworten

Oft steckt hinter dem herausfordernden Verhalten eines Kindes die positive Absicht, eine problematische Lebenssituation zum Ausdruck zu bringen. Wichtig ist, das Verhalten nicht als negativ zu bewerten, sondern die Chance darin zu sehen und zu verstehen, was ein Kind auf besondere Weise auszudrücken versucht. Hilfreich ist der Weg von der Beobachtung über die Analyse bis hin zum Setzen angemessener Beziehungs- und Erziehungsangebote. Im Seminar werden wir basierend auf den Erkenntnissen von K. Fröhlich-Gildhoff (2017) diese Herangehensweise fokussieren. Beispiele aus der Praxis sind willkommen.



Daniela Rebhan, MA

Inklusive Elementarpädagogin

Mo. 10. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Daniela Rebhan

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK014

Wenn Bewegungsabläufe einfach nicht klappen!

Koordinations- und Entwicklungsstörung bei Kindern

Kennen Sie das? Kinder sind ungeschickt beim Anziehen, Schneiden oder Ball spielen. Der Umgang mit Messer und Gabel wird zum Geduldspiel. Manchmal kommt das Kind einfach nicht ins TUN. Wenn Kinder motorisch-kognitiv langsamer lernen als Gleichaltrige, heißt das nicht, dass es ihnen an Intelligenz mangelt. Im Gegenteil, oftmals leiden sie an Dyspraxie, einer Entwicklungs- und Koordinationsstörung. Im Seminar setzen wir uns mit der Situation des „ungeschickten Kindes“ auf Basis der Sensorischen Integration auseinander und entwickeln Ideen, wie wir Kinder förderlich begleiten können.



Isolde Österreicher

Ergotherapeutin

Mi. 12. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Isolde Österreicher

Leiter*in: Monika Aigner-Schöggel

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

22WK015

Gestresste Kinder im Krabbelstubenalltag

Stressregulierung als wichtige pädagogische Aufgabe

Ein ganz „normaler“ Tag in der Krabbelstube kann junge Kinder überfordern und stressen – ob beim Verabschieden von Mama/Papa, bei Frustrationen während des freien Spiels oder beim Verarbeiten des Lärmpegels im Gruppenraum. Die Emotionsregulation ist eine zentrale Entwicklungsaufgabe in der frühen Kindheit. Bis das Kleinkind also Stress (heraus- und überfordernde Einflüsse) selbstständig verarbeiten kann, benötigt es ein Gegenüber, das es durch Ko-Regulation und die Gestaltung eines entsprechenden Tagesablaufes dabei unterstützt. Ein praxisnahes Seminar erwartet Sie!



Maria Kulac

Früherzieherin und
Kindergartenpädagogin,
derzeit Bachelor-Studium
Elementarpädagogik an der PHDL

Do. 13. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Maria Kulac

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK016

Beziehung als Schlüssel für einen erfolgreichen Schulstart

Verlässliche Beziehungen zwischen Pädagog*innen und Kindern sind die Grundlage für gelingende Bildungsprozesse. Wir bilden uns, wenn wir uns mit uns selbst, mit anderen und der Welt im weitesten Sinn in Beziehung setzen. Im Seminar werden wir anhand konkreter beziehungsorientierter Handlungsschritte der Frage nachgehen, wie es Pädagog*innen gelingen kann, Kinder im letzten Kindergartenjahr durch die bewusste Gestaltung einer positiven Beziehung zu ihnen auf die Schule und ihr zukünftiges Leben vorzubereiten. Praxisbeispiele und Erfahrungsaustausch sind hierbei herzlich willkommen.



Bettina Schmidinger, BEd

Kindergarten- und Früherziehungspädagogin, Bachelor-Studium Elementarpädagogik an der PHDL

Mo. 17. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Bettina Schmidinger

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK017

Lieber Gott, du bist bunt!

Mit Kindern singend durch die Adventzeit

Die Zeit von Herbst bis Weihnachten ist eine ganz besondere. Die Natur zeigt sich in prächtigem Farbenkleid: Zeit des Erntens, Sammelns und Dankens. Vergänglichkeit wird uns bewusst. Wir warten auf das Licht der Weihnacht. Ursula Leutgöbs Lieder zeichnen sich aus durch eine kindgerechte Sprache, durch eingängige Melodien und schlichte Instrumentierung mit genügend Platz für eigene Kreativität. Manche laden ein zur szenischen Darstellung, manche zum meditativen Zuhören. Die Lieder haben Tiefgang und Kraft und sind Kindern gute Begleiter auf ihrem Glaubensweg.



Mag. Ursula Leutgöb

Liedermacherin und freiberufliche Übersetzerin

Di. 18. Okt. 2022, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Ursula Leutgöb

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

22WK018

Jedes Verhalten macht Sinn!

Der lösungsorientierte Umgang mit herausfordernden Verhalten

Fast in jeder Kindergartengruppe gibt es Kinder, die sich wütend, trotzig, aggressiv oder auch introvertiert verhalten. Wenn schwierige Situationen längere Zeit anhalten und alle pädagogischen Mittel nicht mehr greifen, kann Frustration seitens der Kinder als auch seitens der Erwachsenen entstehen. Das beeinflusst die Gruppendynamik und auch den eingespielten Kindergartenalltag. Im Seminar setzen wir uns mit herausfordernden Situationen des Alltags auseinander und lernen Strategien kennen, wie wir den Fokus vom Problem zur Lösung hin verlagern können. Beispiele aus der Praxis sind willkommen!



Dr. Petra Vollmann

Früherzieherin, (Inklusive) Elementarpädagogin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 19. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Petra Vollmann

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK019

Mit Kindern ins Land der Stille reisen

Genussvolle Wege zur heilsamen Kraft der Stille

Stille ist rar geworden. Für Kinder bieten sich immer weniger Möglichkeiten, die heilsame Kraft der Stille zu erleben und zu genießen, obwohl die Sehnsucht danach groß ist. Wer im Kindergarten den Wert der Stille für das einzelne Kind, die Gruppe und sich selbst erkennt, kann eine Kostbarkeit heben und pflegen! Um (auch sehr unruhigen) Kindern den Geschmack der Stille näher zu bringen, ist achtsames Üben in Bewegung und Stille notwendig. So geht es im Seminar um Grundlegendes, viele praktische Übungen aus dem Erfahrungsschatz der Referentin, um Lieder, Geschichten und Phantasiereisen.



Rosa Erlacher

Religionspädagogin, Prozessorientierte Gruppenleiterin

Do. 20. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Rosa Erlacher

Leiter*in: Barbara Wandl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: ALLE

22WK020

Der Anfang ist mehr als die Hälfte des Ganzen

Impulse zur frühen mathematischen Bildung

Mathematik begegnet uns auf Schritt und Tritt in Natur und Alltag. Kinder im Kindergartenalter zeigen ein großes Interesse an mathematischen Inhalten. Um als Pädagog*in Kinder optimal zu unterstützen, ist ein neugieriger Zugang zur Mathematik aber auch grundlegendes Wissen um die Entwicklung mathematischer Kompetenzen wesentlich.

An diesem Seminartag wollen wir dieses Wissen vertiefen und festigen sowie vielfältige Materialien und Alltagsgegenstände auf ihr Potenzial für mathematische Bildung hin untersuchen.



Mag. Heidi Jirku

Kindergarten- und Hortpädagogin, Lehrende an der BAfEP Graz für Didaktik, Praxis und Mathematik

Sa. 22. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Heidi Jirku

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK021

Kennst du das schon?

Heilige - Lichtgestalten in der dunklen Jahreszeit

Mit ausdrucksstarken Bodenbildern, Liedern und Tänzen können wir schon kleine Kinder gut heranzuführen an jene Menschen, die einen hellen Schein in die kalten Tage des Winters bringen. Lichtmenschen sind es – heilige Frauen und Männer. Die Kinder fühlen sich angesprochen und lernen vom Gut-Sein und der Ausstrahlung dieser Persönlichkeiten. Zu ihnen gehören nicht nur der Hl. Nikolaus und die Hl. Elisabeth, sondern auch die Hl. Lucia, deren Lichterkranz die Kinder besonders fasziniert. Sie markieren alle eine Wendezeit und bereiten vor auf das Weihnachtsfest, auf Jesus, das Licht der Welt.



Susanne Zehetner, BEd



Monika Aigner-Schöggel, MA

Mo. 24. Okt. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Susanne Zehetner, Monika Aigner-Schöggel

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: ALLE

22WK022



Rituale als haltgebende Brückenbauer

Wertvolles für die Übergangszeit vom Kindergarten in die Volksschule

Quer durch alle Kulturen und Epochen haben schon immer Rituale zur Bewältigung von Übergängen gedient. Diese taugen auch als Brückenbauer zwischen Kindergarten und Volksschule und erleichtern den Kindern sowohl den Abschied als auch den Neubeginn, denn Rituale geben auf vielfache Weise inneren Halt und emotionale Sicherheit. Praxisnah und alltagsrelevant wollen wir uns mit Ritualen beschäftigen und viele konkrete Umsetzungsmöglichkeiten dazu kennenlernen – für ein wohlthuendes Abschiednehmen und ein gelingendes Eintreten in den neuen Lebensabschnitt.



Dr. Doris Daurer

Lehrbeauftragte der Universität Innsbruck, Autorin, Kinderphilosophin

Do. 3. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 30

Referent*in: Doris Daurer

Leiter*in: Barbara Wandl

online

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK023

Damit Malen und Schreiben Spaß machen

Wenn Kinder Schwierigkeiten beim Malen und Schreiben haben, fühlen sie sich schnell minderwertig und ausgegrenzt, manchmal sogar dumm. Im Kindergarten vermeiden sie oft das „Malen“ und in der Schule sind ihre Leistungen schlecht, weil sie beim Schreiben nicht schnell genug sind. Im Seminar werden gezielte Fördermaßnahmen zur Schreibentwicklung in der pädagogischen Praxis vorgestellt. Sie erhalten Tipps zu alltäglichen Fragen und Problemen sowie Empfehlungen für geeignetes Arbeitsmaterial (z. B. Stifte, Arbeitsplatz).



Dr. Angelika Reichartzeder

Kinderergotherapeutin, Sensorische Integrationstherapeutin

Fr. 4. Nov. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Angelika Reichartzeder

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

22WK025

Schattentheater leicht gemacht

Mit einem kurzen Schatten-Papiertheater tauchen wir in diese faszinierende Welt ein. Daraufhin blicken wir hinter die Bühne und lernen einfache Schattentheater-Figuren aus unterschiedlichen Materialien kennen, die auch mit Kindern hergestellt werden können. Weitere Themen sind die Beweglichkeit von Figuren, die Schattentheaterbühne, Erstellung von Kulissen, Möglichkeiten der musikalischen Untermalung, Experimentieren mit Lichteffekten bzw. unterschiedlichen Leuchtmittel. Anschließend werden Figuren und Materialien gemeinsam hinter der Leinwand ausprobiert.



Alexandra Mayer-Pernkopf

Puppenspielerin, Gründerin des Figurentheaters isipisi

Mo. 7. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Alexandra Mayer-Pernkopf

Leiter*in: Monika Aigner-Schöggel

4040 Linz, Volkshaus Dornach Auhof

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

22WK026

Eine Sinnlehre gegen die Sinnleere

Das Menschenbild Viktor E. Frankls in der Pädagogik

Am Seminartag lernen Sie in Grundzügen das lebensbejahende und stärkende Menschenbild Viktor Frankls kennen. Mit ausgewählten Inhalten wie: Selbstverwirklichung durch Sinnverwirklichung, dem Verhältnis von Schicksal und Freiheit, dem Motivationskonzept der Logotherapie ... versuchen wir die Logotherapie Viktor Frankls auch für Pädagogik und Praxis fruchtbar zu machen.



Christa Forstner, MBA

Lehrende an der PH der Diözese Linz mit logotherapeutischer Zusatzqualifikation

Mi. 9. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Christa Forstner

Leiter*in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

22WK027

Ich freue mich auf Weihnachten

Lieder, Ideen und Impulse für die Vorweihnachtszeit

Weihnachtsduft liegt in der Luft! In dieser Fortbildung erhalten Sie neue Ideen, die christliche Bedeutung der Advents- und Weihnachtszeit durch Lieder und Impulse ganzheitlich und kindgerecht zu erschließen.

Zum Inhalt gehören Spiel- und Bewegungslieder zur Adventszeit, einfache Legearbeiten und ein kleiner Lichtertanz. Martin Göths Lieder zu Festen und Jahreszeiten sprechen Kinder an, sind leicht zu lernen und machen auch den Erwachsenen Freude. Es erwartet Sie ein Nachmittag mit viel Musik und innovativen Ideen und vor allem mit ganz viel vorweihnachtlicher Freude!



Martin Göth

Dipl.-Theol., Musiker und Komponist

Mi. 9. Nov. 2022, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 30

Referent*in: Martin Göth

Leiter*in: Barbara Wandl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: ALLE

22WK028

Kennst du das schon?

Bewährtes und Interessantes rund um das Weihnachtsfest

„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind ...“ Inmitten bewährter, liebgeordener Praxis rund um das Fest spüren wir auch das Bedürfnis nach Abwechslung und neuen Ideen. Praxiserprobte Zugänge erfreuen und lassen uns motiviert auf die Weihnachtszeit zugehen.

Inhalte:

- Basisinformation zum Weihnachtsfestkreis
- Religionspädagogische und didaktische Tipps
- Praktische Anregungen und Übungen
- Impulse für eine ganzheitlich-sinnorientierte Gestaltung nach Franz Kett



Michaela Gruber

Monika Aigner-Schöggel, MA



Mo. 14. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Michaela Gruber, Monika Aigner-Schöggel, Susanne Zehetner

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AKAP Kapelle

Zielgruppe: ALLE

22WK030



Gesund bleiben im Beruf

Widerstandskräfte stärken und der Überforderung entgegenwirken

Nach dem Modell von Prof. Dr. Joachim Bauer suchen wir nach Wegen, die Motivation und Freude am Beruf zu erhalten. Wir entwickeln praktische Strategien, um die tägliche Belastungen zu reduzieren. Wir beleuchten Beziehungserfahrungen und ihre Auswirkungen auf die Gesundheit und die persönlichen Einstellungen. Identität und Identifikation sind zentral entscheidend für gesundheitsförderliche oder aber ungünstige Bewältigungsmuster. Die Stärkung der persönlichen Identität festigt das Selbstwertgefühl und kann somit zu einer wichtigen Kraftquelle werden.



Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Di. 15. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00,
Di. 13. Dez. 2022, 16:30 bis 18:00,
Di. 17. Jän. 2023, 16:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Stefan Schwarz

Leiter*in: Christa Forstner

online

Zielgruppe: ALLE

22WK031

Die Weihnachtsgeschichte mit biblischen Erzählfiguren erleben

Die frohe Botschaft lebendig werden lassen

Jedes Jahr feiern wir Weihnachten im Kindergarten und möchten den Kindern das Fest und seine religiöse Bedeutung näherbringen. Mit biblischen Erzählfiguren kann die Botschaft auf neue Weise erfahrbar gemacht werden. Möglichst nahe an den biblischen Überlieferungen wird in diesem Kurs die Geburt Jesu erzählt, beleuchtet und dargestellt. Der Umgang mit den 30cm großen, faszinierenden Figuren kann eingeübt werden und einen neuen, authentischen Zugang zu christlichen Inhalten vermitteln. Wertvolle Impulse für den Umgang mit Erzählfiguren runden das Seminar ab und machen Lust auf mehr.



Petra Schmidhuber

Kinderkrankenschwester, ausgebildete Kursleiterin von LEA Erzählfiguren

Mi. 16. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Petra Schmidhuber

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

22WK034



TEACCH für den Kindergarten-Alltag

Der TEACCH-Ansatz zählt zu den wenigen international anerkannten autismusspezifischen Methoden. Ziel ist das Erlernen funktionaler Verhaltensweisen, die eine Entwicklung von selbständigem Handeln ermöglichen. Zudem kann das Kind durch Verstärken von positiven Verhaltensweisen besser am Kindergartenalltag teilnehmen.

Durch Strukturierung der Umwelt kann sich das Kind besser orientieren und erlebt ein hohes Maß an Sicherheit. Diese Sicherheit führt zu deutlich mehr Entspannung und einer verbesserten Lernentwicklung. Der TEACCH-Ansatz eignet sich für alle Kinder mit Wahrnehmungsthemen.



Mag. Bianca Duswald

Klinische und Gesundheitspsychologin, Kindergartenpädagogin, Obfrau des Vereins Initiative Autismus

Fr. 25. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Bianca Duswald

Leiter*in: Petra Vollmann

online

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK036



Arbeit mit Fallvignetten –

Klangkörper pädagogischer Selbstreflexion

Fallvignetten sind kurze, detaillierte und prägnante Beschreibungen von Ereignissen und Erfahrungen, die auf sinnlich-ästhetische Weise etwas ‚Entscheidendes‘ im pädagogischen Alltag sichtbar machen.

In dieser Veranstaltung wollen wir verschiedene Fallvignetten insbesondere mit Fokus auf das pädagogische Handeln und die Interaktion zwischen Pädagog*in und Kind analysieren und für die Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns fruchtbar machen.



Dr. Barbara Fageth

Lehrende an der PH der Diözese Linz, Kindergarten- und Hortpädagogin

Fr. 13. Jan. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Barbara Fageth

Leiter*in: Barbara Fageth

online

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK073

Meine Hand wird zur Figur

Figurentheater für den Kindergarten

Wir tauchen gemeinsam ein in die Vielfalt des Figurentheaters. Mit Hilfe von Basisübungen und Improvisationen werden kurze Szenen erarbeitet und Texte, Gedichte und Kurzgeschichten erwecken zu neuem Leben. Der Fortbildungsnachmittag zeigt auf, welche Möglichkeiten das Genre Figurentheater in der Arbeit mit Kindern bietet. Er stellt Spieltechniken wie die offene und versteckte Spielweise vor und lässt genug Raum zum Proben und Präsentieren in der Gruppe. Die erarbeiteten Szenen können danach direkt im Kindergarten eingesetzt werden und eignen sich auch zur Vermittlung religiöser Inhalte.



Ruth Humer

Freischaffende Künstlerin im Bereich Figurentheater und Theaterpädagogik, Gründerin Theater mOment in Grieskirchen, ausgebildete Elementarsonderpädagogin

Mi. 18. Jan. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Ruth Humer

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: ALLE

22WK037

Godly Play – Gott im Spiel

Mit Kindern biblischen Geschichten begegnen

Godly Play, ein besonderes Konzept spiritueller Bildung, erlangt immer größere Bedeutung in religionspädagogischen Tätigkeitsfeldern. Kinder können mit dieser Methode biblische Erzählungen besonders intensiv miterleben und erhalten im Rahmen der materialgestützten Geschichten viele wertvolle Identifikationsangebote. Während des Nachmittages werden Grundsätze des Konzeptes im Hinblick auf die Arbeit im Kindergarten vorgestellt und diskutiert. Durch den Einsatz ausgewählter Godly-Play-Geschichten erhalten die Teilnehmer*innen wertvolle Impulse für die Praxis.



Carolin Altmann

Wissenschaftl. Mitarbeiterin am Institut für evangelische Theologie in Kassel, zertifizierte Godly-Play-Erzählerin

Mo. 30. Jan. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Carolin Altmann

Leiter*in: Barbara Wandl

online

Zielgruppe: ALLE



22WK038

Über den Umgang mit herausfordernden Gefühlen

Kinder achtsam und liebevoll begleiten

Gefühle wie Angst, Traurigkeit und Wut gehören zu unserem all täglichen Spektrum an Lebenserfahrung. Schon früh werden Kinder damit konfrontiert: Kinder sind traurig, wenn sie in der Eingewöhnungsphase ihre Eltern vermissen, das Meerschweinchen stirbt oder die Lieblingsschuhe zu klein werden. Wie man konstruktiv mit diesen herausfordernden Gefühlen umgehen kann, soll konkret und alltagsrelevant vorgestellt werden. Die Veranstaltung bietet eine Einführung in das Konzept der Kinderphilosophie sowie wertvolle Impulse für die pädagogische Praxis.



Dr. Doris Daurer

Lehrbeauftragte der Universität Innsbruck, Autorin, Kinderphilosophin

Mi. 1. Feb. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 30

Referent*in: Doris Daurer

Leiter*in: Barbara Wandl

online

Zielgruppe: ALLE



22WK040

Follow up: Millis Reise zu den Gefühlen

Förderung der emotionalen Kompetenz

In diesem Seminar werden Erfahrungen mit der Ideensammlung „Millis Reise zu den Gefühlen“ reflektiert und vertieft.

Kinder kommen mit einem reichen Repertoire an Gefühlen auf die Welt, jedoch mit einer nur geringen Fähigkeit, zu verstehen, was sie bedeuten oder wie man sie besänftigen kann. Das Seminar bietet einerseits Hintergrundinformation, andererseits werden mit Hilfe der Ideensammlung „Millis Reise zu den Gefühlen“ konkrete Möglichkeiten aufgezeigt, Kinder in ihrer emotionalen Entwicklung zu unterstützen.



Mag. Astrid Schallauer

Klinische und Gesundheitspsychologin, Kinder-, Jugend- und Familienpsychologin

Mi. 8. Feb. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Astrid Schallauer

Leiter*in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK041

Kleine und große Rituale für den Kindergarten

Überall wo Menschen sind, haben sich Rituale entwickelt, um das Leben und das, was darin geschieht, ordnen zu können. Sie begleiten uns im Jahreszyklus, bei Übergängen, freudigen und traurigen Erlebnissen, unterstützen das Gemeinschaftsgefühl und geben Halt. Der Nachmittag lebt vom großen Erfahrungsschatz der Referentin und gibt praxisbezogene Anregungen, wie Rituale mit allen Sinnen gestaltet und für Kinder erlebbar gemacht werden können. Durch das gemeinsame Tun wird nochmals deutlich spürbar, wie universell Rituale wirken und wo sie im Kindergarten eingesetzt werden können.



Karin Platzer

Elementarpädagogin, Montessori- und Gestaltpädagogin, Ausbildungen in Sensorischer Integration, Kinesiologie und Ritualbegleitung

Do. 9. Feb. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Karin Platzer

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: ALLE

22WK042

Kennst du das schon?

Mit Franziskus durch die Fastenzeit

Der Heilige Franziskus steht für eine besondere Liebe zur Schöpfung, die Kinder sehr anspricht. Sein Wirken und sein Zugang zur Natur begleiten uns an diesem Nachmittag auf anschauliche Weise und passen gut in die Zeit der erwachenden Natur. Die vier Elemente Wasser, Sonne, Wind und Erde rücken in den Mittelpunkt, unterschiedliche Gestaltungselemente dazu werden vorgestellt. Weitere Inhalte sind praktische Anregungen für die Fastenzeit, verschiedene Fastenrituale und Impulse, um das Geheimnis von Tod und Auferstehung Jesu den Kindern nahezubringen.



Michaela Gruber



Susanne Zehetner, BEd

Mo. 13. Feb. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Michaela Gruber, Susanne Zehetner

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

23SK043

Medien im Kindergarten?

Ja, auf jeden Fall! Aber wie?

Die digitale Welt beeinflusst unser Leben mehr und mehr. Es stellt sich die Frage: „Wie sollen wir die Kinder vorbereiten?“ Entwicklungsgemäß sind die Risiken zu beachten, aber auch die Faszination und Neugier der Kinder! Lernen braucht zuerst das Angreifen, die natürliche Anschaulichkeit. Das soll bei diesem Seminar entwicklungs- und neurobiologisch begründet und an praktischen Beispielen z. B. aus Lego Education demonstriert werden. Übergeordnete Ziele sind: Förderung von Kreativität, Problemlösen, soziales Lernen, Werteerziehung und Obsorge um die physische und psychische Gesundheit.



Dr. Petra Traxler



Dr. Hans Schachl

Di. 28. Feb. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Petra Traxler, Hans Schachl

Leiter*in: Petra Traxler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AS11 – Seminarraum 11 (Medienwerkstatt)

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK045

Hinter dem Vorhang wohnen böse Monster

Kinderängste verstehen

Ängste sind seit jeher ein fester Bestandteil der menschlichen Entwicklung. Kinder fürchten sich beispielsweise vor Monstern unterm Bett, vor einer Trennung von der Bezugsperson, vor neuen Situationen oder Dunkelheit. Gerade in Krisenzeiten beobachten wir, wie bei vielen Kindern aus entwicklungspsychologisch gesehen „normalen“ Ängsten Angststörungen in Kombination mit Schlafstörungen werden. Dieses Seminar soll Wege aus der Angst mit Beispielen aus der Praxis und Literatur zeigen und Pädagoginnen und Pädagogen Inputs geben, wie sie Kinder unterstützen können.



Tina Haas, MSc

Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Mi. 1. März 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Tina Haas

Leiter*in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

23SK046

Beraten – ach so geht das!

Gespräche kompetent meistern

Im pädagogischen Alltag gibt es viele Situationen, in denen Sie von Eltern und Kolleg*innen um Rat gefragt werden. Pädagogische Fachkräfte sind dann gefordert, angemessen zu reagieren und kompetent zu beraten, ohne vor-schnell Ratschläge zu erteilen.

Ziel dieses Seminars ist es, das eigene Kommunikationsverhalten durch Kompetenzen zu erweitern, die uns helfen, Gespräche zu meistern. Im Seminar beschäftigen wir uns mit einer professionellen Beraterhaltung, mit systemischen Fragestellungen und dem Erlernen der Methode „Kollegiale Beratung“.



Andrea Lenger-Hartwig, MSc

Supervisorin und Coach in freier Praxis, Inklusive Elementarpädagogin und Frühförderin

Do. 9. März 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Andrea Lenger-Hartwig

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK047

Wenn die Frühlingssonne lacht

Ganzheitlich sinnorientiert erziehen und bilden nach Franz Kett

So wie die Sonne im Frühling Pflanzen und Tiere lebendig macht, so kann sie auch uns mit Freude und Lebendigkeit erfüllen. Mit Ideen, Liedern, Tänzen und Anschauungen aus der Franz-Kett-Pädagogik wollen wir dem Zauber des Frühlings näher kommen und uns von dieser Lebensfreude anstecken lassen. Für uns selbst und für unsere Kinder wollen wir erleben:

Es ist gut, dass ICH da bin! Es ist gut, dass es MICH gibt!



Monika Aigner-Schöggel, MA

Ing. Margit Burgstaller, BEd



Do. 9. März 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Monika Aigner-Schöggel, Margit Burgstaller

Leiter*in: Monika Aigner-Schöggel

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

23SK048

Regeln und Grenzen als Beziehungsangebote an das Kind

Der pädagogische Alltag und das Zusammenleben in den Einrichtungen ist mit Regeln und Grenzen Setzen verbunden. Oft führt das Einfordern dieser zu herausfordernden Situationen. Damit Kinder lernen, wie sie ihren individuellen Bedürfnissen nachgehen und die persönlichen Grenzen anderer respektieren können, braucht es eine wertschätzende und dialogische Beziehungskultur. Sie gibt echte Orientierung und Struktur. Im Seminar betrachten wir, warum Regeln und Grenzen Beziehungsangebote sind und wie wir im pädagogischen Alltag dialogisch und nicht beschämend Grenzen setzen können.



Dr. Angelika Reichartzeder

Kinderergotherapeutin, Sensorische Integrationstherapeutin

Fr. 10. März 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Angelika Reichartzeder

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

23SK050

Bei mir beginnen und bei mir nicht aufhören!

Achtsamkeit, Sinn und Humor – drei wunderbare Zutaten für ein gelingendes Leben!

Mit Achtsamkeitsübungen, Übungen aus Clownerie und den lebensstärkenden Erkenntnissen der Logotherapie und Existenzanalyse machen wir uns auf den Weg. Ein Weg, der uns zum Stauen bringt, uns auf die Suche danach bringt, was sonst noch alles in uns steckt ...

Wir kommen an diesem Tag humor- und schwungvoll mit unseren wandlungsfähigen Seiten in Kontakt, eröffnen und erweitern eigene Handlungs- und Denkmöglichkeiten – lassen Möglichkeiten zu Wirklichkeiten werden ... Denn: Wir leiden nicht am Leben, sondern oft an der Vorstellung von uns selbst – Vorhang auf!



Mag. Silvia Plasser

Pädagogin, LSB für Logotherapie und systemische Familientherapie in eigener Praxis, Theaterpädagogin, Therapeutische Clownin

Do. 16. März 2023, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Silvia Plasser

Leiter*in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

23SK051

Heilsames Singen im Jahreskreis

Den Rhythmus der Jahreszeiten feiern

Die Natur zeigt uns immer wieder das Geheimnis von Werden, Wachsen und Vergehen, den Ur-Rhythmus des Lebens.

Wir werden an diesem Nachmittag mit Liedern aus verschiedenen Kulturen die Qualitäten der 4 Jahreszeiten erfahren: Kräftige, feurige Sommerlieder, Erntelieder, meditative, nach innen führende Lieder für den Winter sowie zarte, fröhliche Frühlingslieder, die uns in den neu erwachenden Frühling führen. Die Lieder sind für Erwachsene und Kinder leicht zu erlernen, sind wohltuend für Körper, Geist und Seele und bringen uns auf dem schnellsten Weg in unsere ureigenste Schwingung zurück.



Dipl.-Päd.
Anne Tscharmann

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin,
Singkreisleiterin, freie Ritualleiterin

Mi. 22. März 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Anne Tscharmann

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AKAP – Kapelle

Zielgruppe: ALLE

23SK052

Mental over loaded als kreative Kraftquelle?

Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor E. Frankl

Mental over loaded zeigt sich als ein störend starkes Unbehagen.

Ein klarer Sinn-Aufruf aus unserem Unbewussten! Entscheidend ist, dass wir diesen Appellcharakter verstehen. Dann können diese Signale als kreative Kraftquelle in Form von Sinn-Botschaften für mehr inneres Aufblühen verstanden und gewandelt werden. Auch diese Form der oft totalen Überlastung ist eine Einladung, unserem innersten Entwurf unserer Einzigartigkeit und Einmaligkeit näher zu kommen.



Dr. Heidi Vonwald

Logotherapeutin,
Gesundheitspsychologin,
Lehrtherapeutin an der Donau-Universität Krems, in Chur/Schweiz,
Bozen

Do. 23. März 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Heidi Vonwald

Leiter*in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE



23SK053

Nach innen lauschen und ruhig werden

Achtsamkeitsübungen für den Kindergarten

Achtsamkeitsübungen können Kinder dabei unterstützen, aufmerksam und bewusst anwesend zu sein. Sie lernen kurze Pausen zu machen, wieder zu Atem zu kommen und zu fühlen, was sie im Moment brauchen. Ihre „Batterien“ werden aufgeladen, sie erholen sich körperlich und geistig. Der Nachmittag gibt einen Einblick in die theoretischen Grundlagen des Achtsamkeitstrainings, stellt Übungen vor, die Kindern und Erwachsenen helfen wieder ganz im Moment anzukommen und eröffnet Raum zum Ausprobieren. Alle vorgestellten Methoden sind leicht anwendbar und eignen sich für den Einsatz im Kindergarten.



Mag. Barbara Wandl

Religionspädagogin,
Gestaltpädagogin, Yogalehrerin und
Meditationsleiterin

Do. 23. März 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Barbara Wandl

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: ALLE

23SK054

Entwicklungspsychologie für die Praxis

Entwicklungsschritte verstehen, erkennen und begleiten

Jedes Kind ist in seiner Entwicklung einzigartig. Manchmal stoßen wir in unserem pädagogischen Alltag auf Herausforderungen wie Angstreaktionen, Aggressionen, Bindungsschwierigkeiten, vermeintliche Entwicklungsverzögerungen, Probleme in der Selbstständigkeit oder der Sauberkeitserziehung.

Das Seminar bietet einen Einblick in die Entwicklungspsychologie. Darauf basierend werden verschiedene professionelle Handlungsperspektiven im Umgang mit Herausforderungen abgeleitet. Beispiele aus der Praxis sind willkommen.



Mag. Bianca Duswald

Klinische und
Gesundheitspsychologin,
Kindergartenpädagogin, Obfrau des
Vereins Initiative Autismus

Fr. 24. März 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Bianca Duswald

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK056

Kennst du das schon?

*Bewährtes und Interessantes zum Thema
Geburtstag*

Wie schön, dass du geboren bist! Gerade im Kindergarten kann diese frohe Zusage in vertrauter Gemeinschaft zu einem bedeutungsvollen Erlebnis werden, das tiefe Spuren im Kind hinterlässt. Praxiserprobte Zugänge ermöglichen eine frohe und abwechslungsreiche Feier.

- Inhalte:
- Basisinformationen zum Thema
 - Praktische Anregungen und Ideen
 - Kurzer Erfahrungsaustausch
 - Impulse für eine ganzheitlich-sinnorientierte Gestaltung nach Franz Kett



Michaela Gruber



Monika
Aigner-Schöggel, MA

Mo. 27. März 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Michaela Gruber,
Monika Aigner-Schöggel

Leiter*in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

23SK057

Erfolgreich Praktikant*innen anleiten

Grundlagen der Praxisbegleitung

Die Begleitung und Anleitung von Schüler*innen der Bildungsanstalten für Elementarpädagogik stellt ein wichtiges Fundament der berufspraktischen Ausbildung dar. Eine wohlwollende und kompetente Begleitung durch Besuchspädagog*innen und Praxislehrkräfte ermöglicht es den Schüler*innen, dass sie ihre Theorien im Handeln erproben, reflektieren, differenzieren, festigen und auf ihre eigenen Fähigkeiten abstimmen können.

Erfahren Sie in den kompakten und praxisorientierten Seminaren das Wichtigste über die erfolgreiche Begleitung von Praktikant*innen.



Andrea Lenger-Hartwig, MSc

Supervisorin und Coach in freier
Praxis, Inklusive Elementarpädagogin
und Frühförderin

Di. 28. März 2023, 14:00 bis 19:00
Mi. 29. März 2023, 9:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Andrea Lenger-Hartwig

Leiter*in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK059

Ich klinge wie ... – ich!

Mit Kindern ihre persönliche Singstimme entdecken

Unsere Stimme ist der Spiegel dessen, was uns als Person ausmacht. Indem wir uns den Stimmen der Kinder zuwenden, stärken wir sie in ihrer Persönlichkeit und ihren Ausdrucksmöglichkeiten.

Ein Workshop mit Übungen für einen natürlichen Stimmklang, Liedern, die der Erfahrungswelt und den Möglichkeiten kleiner Kinder entsprechen, und Praxisbeispielen, die einfach in den Kindergartenalltag integriert werden können.



Sigrid Mitterbauer

Gesangslehrerin im ö. Landesmusikschulwerk mit einem elementar-stimmlichen Schwerpunkt

Do. 30. März 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Nicola Diwold, Sigrid Mitterbauer

Leiter*in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

23SK061

Handeln ist Silber und Innehalten ist Gold

(Selbst-)Reflexion zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Die Reflexion, im Sinne eines prüfenden und kritischen Nachdenkens über sich selbst oder das eigene Verhalten und Handeln ist ein wesentlicher Grundbaustein professioneller pädagogischer Arbeit. Damit sich die pädagogische Reflexion nicht in einem bloßen Nachdenken über methodisch-didaktische Rahmenbedingungen erschöpft, arbeiten wir in diesem Seminar mit verschiedenen konkreten Situationsbeschreibungen (Fallvignetten) aus dem (elementar-)pädagogischen Alltag und reflektieren gemeinsam über die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Grenzen einer handlungsleitenden SELBST-Reflexion.



Dr. Barbara Fageth

Lehrende an der PH der Diözese Linz, Kindergarten- und Hortpädagogin

Fr. 21. Apr. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Barbara Fageth

Leiter*in: Barbara Fageth

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK063

Herausforderndes Verhalten hat viele Gründe!

Die Entwicklung unterschiedlicher Verhaltensweisen der Kinder wird meist nicht nur von einem Auslöser verursacht. In der Regel tragen mehrere Faktoren dazu bei. Auf Basis des multifaktoriellen Modells, werden in diesem Seminar genetische, organische, sozio-kulturelle Faktoren, die Persönlichkeitsstruktur, der Erziehungsstil, die Familiensituation und Lebensereignisse, die die Entwicklung des Verhaltens unserer Kinder beeinflussen, fokussiert. Das Mehr an Wissen soll Sie in Ihrem bedürfnis-, problem- und zielorientierten Vorgehen im pädagogischen Handlungsfeld unterstützen.



Dr. Lucia Thürridl

Klinische und Gesundheitspsychologin

Do. 27. Apr. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Lucia Thürridl

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK065

ÖKOLOG/PILGRIM

Der Stärkste, der Größte, der Beste, und überhaupt

Miteinander statt gegeneinander – Friedenspolitik im Wald

Wer kennt sie nicht: die Stärksten, die Besten, die Größten in der Gruppe. Im Wald finden gerade jene Kinder ihren Ausgleich, die im Gruppenraum gerne anecken und sich schnell einmal im Out befinden.

Mit verschiedenen Spielen und Übungen wollen wir Wege finden, mit den überschüssigen Energien unserer Kinder umzugehen, den Wald als zusätzlichen Pädagogen mit einzubeziehen und den Wert dieser starken Kinder im Gruppengefüge vielleicht neu einzuordnen.



Christine Kaineder

Kindergarten- und Hortpädagogin, Wald- und Montessoripädagogin, Unternehmerin: Kinder im Wald

Fr. 5. Mai 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Christine Kaineder

Leiter*in: Monika Aigner-Schöggel

4202 Hellmonsödt, Bildungshaus Breitenstein

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

23SK068

Dein Auftreten wirkt!

Wie kompetentes Auftreten gegenüber Eltern gelingt.

Womöglich haben Sie sich schon öfters gefragt, wie Sie die Eltern, von den Ihnen anvertrauten Kindern, von Ihren pädagogischen Kompetenzen überzeugen können?!

An diesem Seminartag beschäftigen wir uns:

- mit der Optimierung des eigenen Auftretens mit Hilfe rhetorischer Grundlagen,
- mit Wegen zu einer professionellen Führung von Elterngesprächen,
- mit Anregungen zu einer qualitätsvollen Vorbereitung und Durchführung von Elternabenden.

Im Seminar werden hilfreiche Tipps gegeben und exemplarische Methoden erprobt.



Nadja Angerbauer, MA

Lehrende an der PHDL und BAfEP
Vöcklabruck, Kindergarten- und
Hortpädagogin

Mi. 10. Mai 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Nadja Angerbauer

Leiter*in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK069

Drehen, schütten, transportieren – schau doch, wie ich lerne!

*Sinn in den kindlichen Handlungen
entdecken mit der Schematheorie*

Hanna transportiert den Sand von einem Ort zum anderen, Sebastian spritzt mit Wasser und Maxi schmeißt alle Bausteine aus der Kiste. Mit diesen Verhaltensmustern entdecken Kinder die Welt, sie begreifen ihre Umgebung und entwickeln ihr kognitives Denken weiter. Diese sich ständig wiederholenden Handlungsmuster werden als Schemata bezeichnet. Im Seminar gehen wir folgenden Fragen nach: Was genau besagt die Schematheorie? Welche Schemata gibt es? Wie können Lernumgebungen gestaltet werden, in denen Kinder ihre Schemata ausprobieren können? Ein praxisorientierter Tag erwartet Sie.



Martina Grabner

Elementarpädagogin und mobile
Frühförderin

Mo. 15. Mai 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Martina Grabner

Leiter*in: Monika Aigner-Schöggl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

23SK070

Gespräche mit Praktikant*innen kompetent führen

Kommunikation und Beratung

Die Begleitung und Anleitung von Schüler*innen der Bildungsanstalten für Elementarpädagogik stellt ein wichtiges Fundament der berufspraktischen Ausbildung dar. Eine wohlwollende und kompetente Begleitung durch Besuchspädagog*innen und Praxislehrkräfte ermöglicht es den Schüler*innen, dass sie ihre Theorien im Handeln erproben, reflektieren, differenzieren, festigen und auf ihre eigenen Fähigkeiten abstimmen können. Im Seminar wird die Gesprächsführungskompetenz in Theorie und Praxis als Grundpfeiler für die Praxisbegleitung thematisiert.



Andrea Lenger-Hartwig, MSc

Supervisorin und Coach in freier
Praxis, Inklusive Elementarpädagogin
und Frühförderin

Di. 16. Mai 2023, 14:00 bis 19:00
Mi. 17. Mai 2023, 9:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 18

Referent*in: Andrea Lenger-Hartwig

Leiter*in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: Pädagog*innen



Supervision für Elementarpädagog*innen

„First.Steps“ – Supervision für Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen in den ersten Dienstjahren

Machen Sie gestärkt und mit viel Selbstvertrauen Ihre „First Steps“ in den ersten Dienstjahren!

Holen Sie sich Unterstützung, Tipps und Strategien im Austausch mit anderen jungen Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen unter der Anleitung eines erfahrenen Supervisors/ einer erfahrenen Supervisorin.

So werden Ihre „First Steps“ in die richtige Richtung gehen!

Rahmenbedingungen

Teilnehmer*innen: mind. 6 Personen
Termine: bis zu 5 Termine zu je 2 ½ Stunden pro Kindergartenjahr
Verwaltungsbeitrag: 15 € /Termin/Teilnehmer*in

Ansprechpartner

Mag. Bernhard Mittermayr

Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4606
Mobil: +43 676 87 76 4605
WEB: beratung.ph-linz.at

Supervision für Kindergartenleiter*innen

Supervision bringt Frischluft in Ihre Gedanken und Ideen und stärkt Sie für Ihren Arbeitsalltag.

Denken Sie in einer Runde mit gleichgesinnten Leiterinnen und Leitern Dinge quer oder entwickeln Sie gemeinsam neue Strategien für Ihr Tun! Ein Supervisor, eine Supervisorin mit eigener Leitungserfahrung unterstützt Sie dabei! Mögliche Themen:

- Wichtige Entscheidungen überdenken
- Mitarbeiter*innen führen
- Regeln umsetzen
- Gespräche mit Eltern, Behörden, etc. vorbereiten
- Administratives vorantreiben
- etc.

Rahmenbedingungen

Teilnehmer*innen: mind. 6 Personen
Termine: bis zu 5 Termine zu je 2 ½ Stunden pro Kindergartenjahr
Verwaltungsbeitrag: 15 € /Termin/Teilnehmer*in

Ansprechpartner

Mag. Bernhard Mittermayr

Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4606
Mobil: +43 676 87 76 4605
WEB: beratung.ph-linz.at

Team.mehr.wert – Teamentwicklung in Ihrem Kindergarten

Ein Team ist mehr als die Summe seiner Mitglieder.

Ziele dieses Entwicklungsprozesses sind ein verbessertes Miteinander im Team und die Steigerung der Zufriedenheit am Arbeitsplatz.

Folgenden Leitfragen stehen im Zentrum des gemeinsamen Tuns:

Was läuft bei uns im Kindergarten gut?
Was belastet unsere Zusammenarbeit bzw. was kostet Energie?
Welche konkreten Schritte können wir setzen, um uns und unsere Zusammenarbeit zu stärken?

In einem ausführlichen Erstgespräch werden Ihre Anliegen besprochen. Gemeinsam wird ein maßgeschneidertes Konzept entwickelt und mit professioneller externer Begleitung an Ihrem Standort umgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie gerne im persönlichen Kontakt.

Rahmenbedingungen

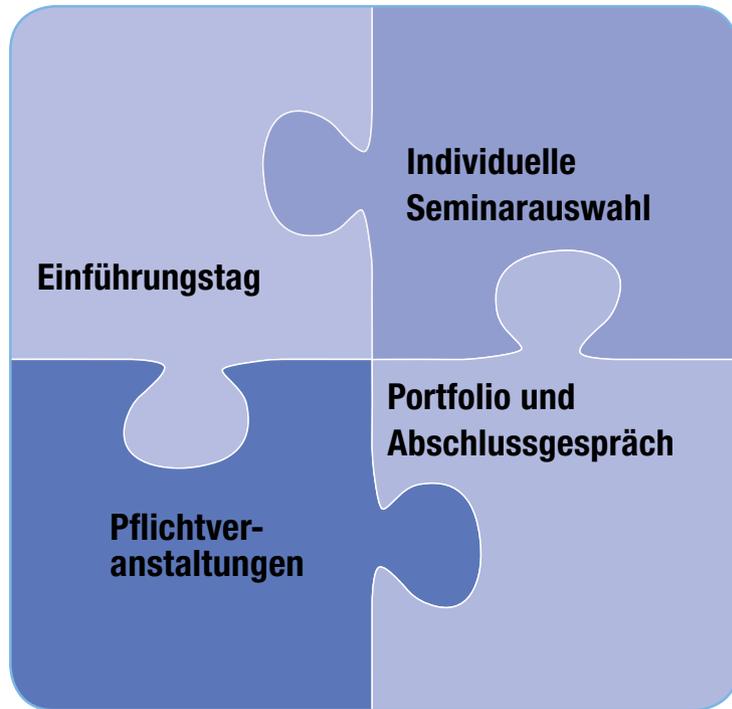
Teilnehmer*innen: gesamtes Team inkl. Leitung
Zeitrahmen: 2 Termine (mind. 4 Stunden/Termin)
Verwaltungsbeitrag: 80 € /Termin

Ansprechpartnerin

Dr. Elisabeth Oberreiter

E-Mail: beratung@ph-linz.at
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4601
Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at
WEB: beratung.ph-linz.at





Ihr Plus+

- ★ Hochschullehrgang: 6 ECTS
- ★ International anerkanntes Zeugnis
- ★ Kein Zeitdruck (2–4 Semester)
- ★ Einstieg auch während des Studienjahres möglich
- ★ Durchführungsgarantie
- ★ Hohe Selbstbestimmung durch individuelle Seminarwahl

Nähere Informationen zu den Hochschullehrgängen finden Sie unter

www.phdl.at

Lehrgangsführung

Christa Forstner, MBA MSc
christa.forstner@ph-linz.at



Hochschullehrgang K081 Ressourcenorientierung in der Pädagogik

- Ressourcenschonung und die gesunde Entwicklung stehen im Fokus.
- Intensive Reflexion der eigenen Ressourcen und Stärken – Auseinandersetzung mit personalen, fachlichen und sozialen Bedingungen und Entwicklung von Strategien.
- Förderung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit sowie Erwerb von pädagogisch relevantem Expertenwissen.

Infoabend = Einführungstag:

Mo. 27.06.2022, 18:00 bis 20:00, **online** oder
Di. 28.09.2022, 18:00 bis 20:00, B311

Pflichtveranstaltung 1:

K026 Eine Sinnlehre gegen die Sinnleere,
Mi. 09.11. 2022, 14:00 bis 18:00

Pflichtveranstaltung 2:

P069 Wie Menschen aufblühen,
Sa. 11.03. 2023, 09:00 bis 17:00

Seminarwahl zum Schwerpunkt im Umfang von mindestens **47 Unterrichtseinheiten** aus folgendem Angebot:

K008, K011, K014, K016, K019, K022, K030, K034, K038, K041, K046, K048, K050, K051, K052, K053, K068, P005, P027, P035, P042, P044, P047, P058, P061, A019, P068, P001, P067, P098, P902, A903, P905, P906

Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagog*innen, Lehrer*innen



Hochschullehrgang K082 Bildungsraum Kindergarten-Volksschule

- Fokussierung der spezifischen Bildungsansprüche und Lernbedürfnisse fünf- bis siebenjähriger Kinder in der Schuleingangsphase.
- Erwerb von pädagogisch relevantem Expert*innenwissen z. B. Moderation von Transitionsprozessen, Gestaltung der Schuleingangsphase (= das letzte verpflichtende Kindergartenjahr und die ersten beiden Volksschuljahre)
- Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen z. B. Screenings, Schulreife Kriterien

Infoveranstaltung = Einführungstag:

Mo. 27.06.2022, 18:00 bis 20:00, **online** oder
Di. 28.09.2022, 18:00 bis 20:00, B311

Pflichtveranstaltung 1:

K024 Sa. 05.11.2022, 09:00 bis 17:00
UND

Elementarpäd: K005 Fr. 30.9.2022, 09:00 bis 17:00

Lehrer*innen: K066 Mo.08.5.2023, 14:00 bis 18:00
UND

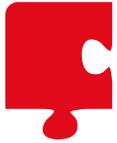
K072 Di. 23.05.2023, 14:00 bis 18:00

Seminarwahl zum Schwerpunkt im Umfang von mindestens **44 Unterrichtseinheiten** aus folgendem Angebot:

K001, K012, K013, K016, K020, K022, K023, K029, K032, K033, K035, K043, K044, K046, K048, K049, K058, K060, K061, K064, K067, K071, K901

Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagog*innen, Volks- und Sonderschullehrer*innen



Hochschullehrgang K084 Herausfordernde Situationen im pädagogischen Alltag

- Stärkung des pädagogischen Handelns in herausfordernden Situationen durch den Erwerb von Kompetenzen
- Auseinandersetzung mit Erklärungsansätzen und Ursachen für herausfordernde Situationen (Kind, Eltern, Team)
- Kennenlernen verschiedener Konzepte zur Entwicklung von Handlungsoptionen und zur Unterstützung von Kindern, Eltern und Teammitgliedern

Infoabend = **Einführungstag:**

Mo. 27.06.2022, 18:00 bis 20:00 **online** oder
Di. 28.09.2022, 18:00 bis 20:00, B311

Pflichtveranstaltung 1:

K018 Mi. 19.10.2022, 9:00 bis 17:00

UND

Pflichtveranstaltung 2:

K054 Fr. 24.03.2023, 9:00 bis 17:00

Seminarauswahl zum Schwerpunkt im Umfang von mindestens **44 Unterrichtseinheiten** aus folgendem Angebot:

K003, K006, K009, K010, K011, K013, K014, K015, K023, K030, K032, K034, K036, K038, K045, K046, K048, K058, K063

Begleitendes Portfolio

Abschlussgespräch

Zielgruppe: Früherzieher*innen, Kindergartenpädagog*innen

Hochschullehrgang K085 Frühe sprachliche Bildung

„Sprachkompetenz stellt eine unverzichtbare Grundlage einer erfolgreichen Bildungsbiografie dar. Sie ist Voraussetzung für das Gelingen sozialer Prozesse und die erfolgreiche Partizipation an einer vielschichtigen Wissensgesellschaft.“
(Charlotte-Bühler-Institut)

Der Hochschullehrgang besteht aus 3 Teilmodulen, die ein Grundlagenwissen im Bereich Spracherwerb vermitteln, in Instrumente der Sprachbeobachtung einführen und didaktische Methoden der frühen sprachlichen Förderung vorstellen. Pädagog*innen erwerben notwendige Fähigkeiten und Kenntnisse sowohl für die Sprachbeobachtung als auch für die frühe Sprachförderung. Ein Bewusstsein für die Bedeutung von Sprache und Sprachkompetenz, besonders vor dem Hintergrund von Multikulturalität, Mehrsprachigkeit, Diversität und Inklusion soll entstehen.

Weiters wird die durchgängige Sprachbildung am Übergang Kindergarten-Volksschule fokussiert.

Dauer: 1 Semester, 6 ECTS

Start: Fr. 10.03.2023, 14:00 bis 18:00
Termine siehe unter
weiterbildung.ph-linz.at

Höchstzahl Teilnehmer*innen: 22

Abschluss: Zeugnis

Leiter*in: Daniela Pölderl, BEd

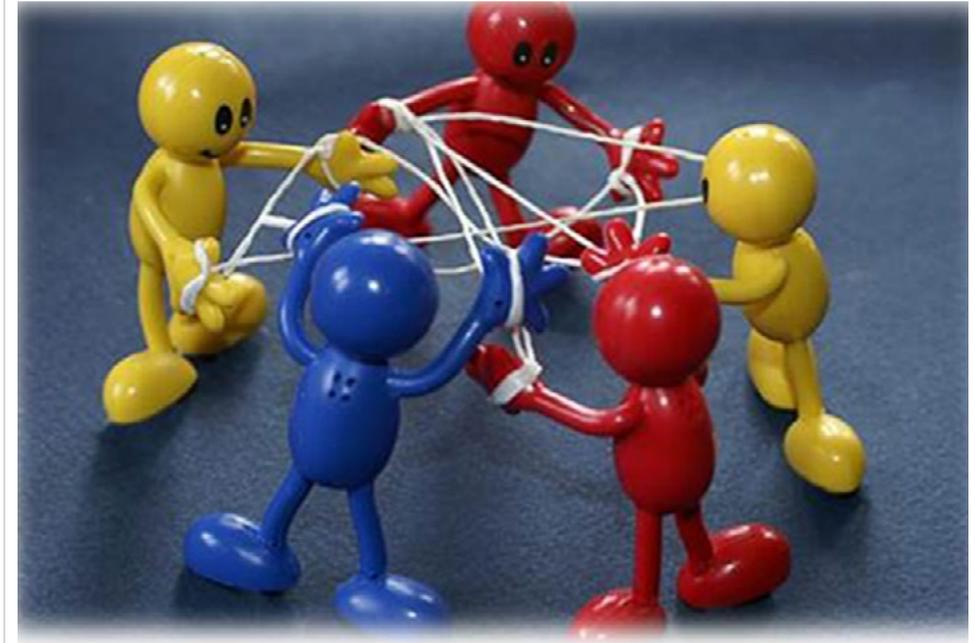
PH der Diözese Linz

Finanziert durch das BMBWF
Studierenden-Servicebeitrag 90€

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagog*innen,
Volks- und Sonderschullehrer*innen

Hochschullehrgang

K090 Praxisbegleitung professionalisieren



Die Begleitung und Anleitung von Schüler*innen der BAfEPs stellt ein wichtiges Fundament der berufspraktischen Ausbildung dar.

Eine wohlwollende und kompetente Begleitung durch Besuchspädagog*innen und Praxislehrkräfte ermöglicht es den Schüler*innen, ihr pädagogisches Handeln zu erproben, theoriegeleitet zu reflektieren und ihre Handlungskompetenz zu erweitern.

Der Hochschullehrgang bietet Teilnehmenden Unterstützung in der Anleitung und Begleitung von Schüler*innen im Rahmen der Praxisbetreuung.

Dauer:

mind. 2 Semester, max. 4 Semester, 6 ECTS

Start: 28.03.2023, 13:00
Termine siehe unter
weiterbildung.ph-linz.at

Höchstzahl Teilnehmer*innen: 20

Abschluss: Zeugnis

Leiter*in: Nadja Angerbauer, MA

PH der Diözese Linz

Finanziert durch das BMBWF
Studierenden-Servicebeitrag ca. 90€

Zielgruppe: Besuchskindergartenpädagog*innen aus
Krabbelstube, Kindergarten und Hort

22WK001

Eine gute Basis, damit Lernen gelingt!

Im Seminar beschäftigen wir uns damit, was es braucht, um das Lesen, Schreiben und Rechnen problemlos zu erlernen:

- (Vorläufer-)Kompetenzen,
- die Basissinne (das taktile, kinästhetische und vestibuläre System) und
- intermodale Prozesse, um synchron mehrere Sinnesmodalitäten zu aktivieren.

Wir betrachten die wechselseitigen Beziehungen zwischen Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Verhaltensauffälligkeit, Konzentration und Handlungs- und Bewegungsplanung. Möglichkeiten zum differenzierten Beobachten sowie Förder- und Unterstützungsmaßnahmen für Kinder mit Schwierigkeiten in den verschiedensten Entwicklungsbereichen werden vorgestellt.



Magda Grafinger, MSc

Pädagogin, Therapeutin Mototherapie, Sensorische Integration, Autorin, Referentin

Do. 22. Sep. 2022, 14:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Magda Grafinger

Leiter*in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WL008

Crashkurs Ukulele

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

Ein Seminar für Ukulele-Fans und alle, die es werden wollen!

Michael Wittner, Gitarrist, Instrumentalpädagoge und Ukulele-Spieler, vermittelt Ihnen die Grundbegriffe der Liedbegleitung auf der Ukulele anhand eines ansprechenden Repertoires vom traditionellen und modernen Kinderlied bis zum einfachen Popsong.

An einem Nachmittag erlernen Sie die wichtigsten Begleitakkorde sowie gängige Schlag- und Zupfmuster auf der Ukulele.

Voraussetzung: Grundkenntnisse auf der Gitarre (keine Barré-Griffe erforderlich).

Bitte selber eine Ukulele mitbringen!



Michael Wittner, BA

Instrumentallehrer an der BAfEP Linz, Gitarrist und Bassist bei Parov Stelar, Studio/Live Musiker bei Mai Cocopelli

Mi. 28. Sep. 2022, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 15

Referent*in: Michael Wittner

Leiter*in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

22WK012

Sprache mit allen Sinnen erleben

Spiele und Übungen zur Sprachförderung

Vor allem Kinder brauchen eine lebendige Sprachförderung, denn sie lernen unbewusst, ungezwungen und nebenbei am allerbesten. Das Nachmittagseminar zeigt wie Pädagoginnen und Pädagogen riechen, schmecken, tasten, spüren, sehen und hören in die Sprachförderung einbinden können. Hintergrundwissen darüber, wie die Sinneserlebnisse mit Sprache verknüpft werden, wird bei diesem Seminar ebenso vermittelt. Das Ausprobieren von Spielen und Übungen rundet den Nachmittag ab.



Mag. Zwetelina Ortega

Sprachwissenschaftlerin und Expertin für Mehrsprachigkeit, Autorin, Inhaberin des Beratungszentrums LinguaMulti (www.linguaMulti.at)

Di. 11. Okt. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Zwetelina Ortega

Leiter*in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK013

Raufen, rangeln, wild sein ...

– muss das sein?

Zum kindlichen Entwicklungslehrplan gehört es dazu, Kräfte zu messen, Erster, stärker, wild und unbändig sein zu wollen. Dies birgt jedoch viel Konfliktpotenzial in sich, sowohl zwischen Kindern als auch zwischen Kind und Erwachsenem. Rauf- und Rangelspiele bieten den Kindern Lern- und Lustgewinne, Spaß und Freude.

Wie schaffen es Pädagog*innen dabei von einer Haltung des „es nervt“ zu einer Haltung des „na gut“?

Neben theoretischen Inputs lernen Sie Angebote für den pädagogischen Alltag in Kindergarten und Schule kennen. Sie erfahren im praktischen Tun: Wow, das kann Spaß machen!



Sabine Otto-Gruber

Motopädagogin

Mi. 12. Okt. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Sabine Otto-Gruber

Leiter*in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK024

Bildungsübergänge im Blick!

Kinder bewältigen bereits in ihren ersten Lebensjahren entscheidende und komplexe Übergänge, sei das der Eintritt in die Krabbelstube, den Kindergarten oder in die Schule. Als Schlüsselsituationen beeinflussen sie die weitere Bildungsbiografie des Kindes maßgeblich. Im Seminar setzen wir uns mit Übergangsmodellen auseinander, diskutieren Anschlussfähigkeit und Kooperation als bedeutsame Wirkfaktoren gelungener Übergänge. Weiters fokussieren wir Möglichkeiten der Unterstützung, die es Kindern erlaubt, den Übergang als persönliche Entwicklungschance zu erleben.



Dr. Petra Vollmann

Früherzieherin, (Inklusive) Elementarpädagogin, Lehrende an der PH der Diözese Linz,

Sa. 5. Nov. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Petra Vollmann

Leiter*in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WP020

Weg vom zählenden Rechnen – wie gelingt das?

Kinder, die Gefahr laufen, eine Rechenschwäche zu entwickeln, fallen spätestens in den ersten Klassen auf. Mit entsprechenden Maßnahmen kann dieser Entwicklung, die meist in der Sackgasse des zählenden Rechnens mündet, entgegen gewirkt werden.

Sie erfahren im Seminar,

- wie Sie mathematische Vorläuferfähigkeiten und die Entwicklung eines tragfähigen Zahlbegriffs unterstützen können,
- woran Sie erkennen, auf welcher Entwicklungsstufe ein Kind steht,
- wie Sie es genau hier fördern können und
- wie Sie es unterstützen können, günstige Rechenstrategien zu entwickeln.



Irmgard Binder, MA

Dyskalkulietrainerin, Sonderpädagogin, Betreuungslehrerin

Di. 8. Nov. 2022, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Irmgard Binder

Leiter*in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WK029



Lesen lieben lernen im Kindergarten und in der Volksschule

Lesen aktueller Kinderliteratur von Anfang an

Bücher bieten so vieles! Egal, ob im Kindergarten, in der Vorschule oder in der 1. Klasse: Wir zeigen anhand ausgewählter aktueller Kinderbücher, wie Pädagog*innen Vorläuferfertigkeiten, erste Buchstaben, MINT und soziale Kompetenzen im Kindergartenalltag und Schulunterricht vermitteln können. Tauchen Sie mit uns ein in die Kinderbuchwelten und lassen Sie sich von den vielfältigen Materialien und Impulsen des Buchklubs überraschen. Sie eignen sich für den direkten Einsatz im Alltag, sollen exemplarisch selbstgewählten literarischen Zugängen dienen und die Lesemotivation steigern.



MMag. Michaela König



Ingrid Ditzl

Mo. 14. Nov. 2022, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Michaela König, Ingrid Ditzl

Leiter*in: Petra Binder

online

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WP028

Beziehung und Empathie in der Pädagogik

Ein Fundament für gelingendes Lernen

Empathie und Wertschätzung sind Grundlagen für ein erfolgreiches Miteinander im Kindergarten und in der Schule.

Das gelingt leicht in ausgeglichenen Situationen. Anders ist es bei Konflikt und Stress.

Bei diesem Seminar lernen Sie vielfältige Achtsamkeitsübungen für die verschiedensten Situationen kennen, die Sie für sich selbst und auch mit Kindern und Jugendlichen durchführen können. Sie können eine Hilfe sein für mehr Präsenz und sie sind eine Möglichkeit, die Spannung zwischen Nähe und Distanz in einer guten Balance zu halten.



Elisabeth Reese, BEd

Coach, Qi-Gong-Lehrerin, ehem. Lehrende der PH der Diözese Linz

Di. 15. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Elisabeth Reese

Leiter*in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

22WK032

Jedes Wort wirkt

Die Kraft der Sprache in der Pädagogik

„Das hast du nicht schlecht gemacht!“ Dieser Satz soll Lob sein. Wieso sprechen wir dann so „schlecht“?

Die Sprache spielt in der Pädagogik eine elementare Rolle. Kinder übernehmen beim Erlernen der Sprache mit den Sprachmustern der Erwachsenen auch deren Denk- und Handlungsmuster und Werte. Das LINGVA ETERNA Konzept fördert eine klare, wertschätzende Sprache und einen friedvollen Umgang.

Sie erhalten praxisnahe Anregungen, wie Sie in alltäglichen Situationen mit Kindern, Eltern und im Team stets wohlwollend und ermutigend kommunizieren.



Mechthild von Scheurl-Defersdorf

Sprach- und Kommunikationstrainerin, Sprachcoach, Buchautorin

Mi. 16. Nov. 2022, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 100

Referent*in: Mechthild von Scheurl-Defersdorf

Leiter*in: Petra Vollmann

online

Zielgruppe: Pädagog*innen



22WK033

Den Stift im Griff

Impulse zur Förderung der Grafomotorik

Es gibt Kinder, die mögen nicht malen, nicht zeichnen. Nicht so schlimm? Doch – denn dabei handelt es sich nicht um eine isolierte Fertigkeit, sondern um eine wichtige Grundlage der Lernfähigkeit. Die Handgeschicklichkeit des Menschen ist neben der Sprache die Krönung seiner Bewegungsfähigkeit und bedarf einer Lernumgebung, die Kinder anregt, ihre Grafomotorik zu üben und zu verfeinern.

An diesem Nachmittag werden Übungen und Spiele, die die Fein- bzw. Grafomotorik fördern, vorgestellt und ausprobiert sowie der Frage nachgegangen, ab wann ein Kind ergotherapeutische Unterstützung benötigt.



Magda Grafinger, MSc

Pädagogin, Therapeutin Motherapie, Sensorische Integration, Autorin, Referentin

Do. 17. Nov. 2022, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Magda Grafinger

Leiter*in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WL036

Auf die Trommel – fertig – los!

Kreative Spielideen für 4- bis 10-Jährige

Kaum ein Instrument spricht Kinder so an wie die Trommel – und das nicht ohne Grund: Beim Trommeln kann man sich direkt ausdrücken und den eigenen Rhythmus sowie die Kraft der Gemeinschaft spüren.

Rhythmusgefühl, Konzentration und motorische Fähigkeiten werden gefördert und das Trommelspiel in der Gruppe ist ein wunderbares Mut machendes Erlebnis!

In diesem Online-Seminar werden Methoden und Spielformen vermittelt, wie Trommeln in Verbindung mit Klanggeschichten, Rhythmusspielen und Liedern kreativ eingesetzt werden können.



Dipl.-Päd. Christoph Studer

Musikpädagoge, Rhythmiker, Instrumentenbauer, Buchautor

Di. 22. Nov. 2022, 15:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Christoph Studer

Leiter*in: Nicola Diwold

online

Zielgruppe: ALLE



22WL052

Spaß mit Rhythmicals

Sprechverse in Bewegung für 4- bis 10-Jährige

Das rhythmische Element fasziniert Kinder und gibt ihnen Struktur. Es macht Freude, mit Sprache, Bewegung und den Klängen des eigenen Körpers zu spielen.

Dabei ist es erstaunlich leicht, selbst kreativ zu werden und ein Rhythmical zu einem beliebigen Thema zu erfinden.

In diesem interaktiven Online-Seminar erkunden wir die Klangmöglichkeiten des eigenen Körpers, finden verschiedene Folgen von Sounds und entwickeln rhythmische Patterns, die mit kleinen Sprechversen zu Rhythmicals kombiniert werden.

Rhythmusgefühl und Kreativität sowie die Freude am eigenen Tun stehen dabei im Mittelpunkt.



*Dipl.-Päd.
Christoph Studer*

Musikpädagoge, Rhythmiker,
Instrumentenbauer, Buchautor

Mo. 5. Dez. 2022, 15:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Christoph Studer, Nicola Diwold

Leiter*in: Nicola Diwold

online

Zielgruppe: ALLE

22WK035

Zahlen, Formen und Muster

Frühe mathematische Bildung begleiten und anregen

Auch mit Kindergartenkindern und Schulanfänger*innen können wir schon mit Plänen, Metermaß und Sudokus arbeiten und mit Alltagsmaterialien und allen Sinnen mathematische Basiskompetenzen trainieren. Praktische Ideen zum Vergleichen und Ordnen von Mengen, Erfassen und Bilden von Strukturen und Mustern, Erleben von Räumen und Größen werden an diesem Nachmittag vorgestellt und praktisch ausprobiert.



Romana Eberdorfer

Volksschullehrerin mit dem
Schwerpunkt interkulturelle
Pädagogik

Di. 10. Jan. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Romana Eberdorfer

Leiter*in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WP053



Traumapädagogik – Affektregulationsstrategien (Depression, Angst)

Bewältigungsstrategien der Kinder und Jugendlichen

- Kennzeichen von depressiven und ängstlichen Symptomen bei Kindergartenkindern, Schulkindern und Jugendlichen
- Verstehenszugänge für selbstverletzendes Verhalten, sekundäre Enuresis und Enkopresis (Einnässen und Einkoten)
- Verstehensgrundlagen von Essstörungen (Magersucht, Bulimie, Adipositas)
- Möglichkeiten der Intervention im Rahmen der Schule/des Kindergartens
- Mögliche Zusammenarbeit mit Netzwerkpartner*innen



Dr. Michaela Mayer

Kindergartenpädagogin, Lehrerin,
Psychotherapeutin, Supervisorin

Do. 19. Jan. 2023, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Michaela Mayer

Leiter*in: Agnes Scharnagl

online

Zielgruppe: ALLE

22WP056

Zwölf Sinne als Tore zur Welt

Es gibt keine Information über unsere irdische Existenz, die nicht durch Sinneserfahrungen zumindest angestoßen wird. Daran schließt sich die verarbeitende Tätigkeit des Denkens. Im Kindesalter, in dem die Sinnestätigkeit gegenüber der Denktätigkeit überwiegt, wird der Grundstein für die spätere Welt- und Selbsterfahrung gelegt. Zwölf Sinne fördern die körperliche, seelische und geistige Entwicklung des Menschen. Sie erlernen praktische Übungen und belebende Spiele zur sensorischen Integration, zur Förderung der Entwicklung und der Lernfähigkeit, die Sie sofort anwenden können.



Dipl.-Päd. Susanne Proier

ehem. Betreuungslehrerin, Trainerin in
der Erwachsenenbildung

Di. 24. Jan. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Susanne Proier

Leiter*in: Alexandra Pilz

online

Zielgruppe: Pädagog*innen

22WP062

Qi für Kinder

Mit Qi Gong zur Ruhe kommen

In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Kinder mit einfachen Qi-Gong-Übungen zur Ruhe kommen können.

Wir üben gemeinsam Qi Gong in Bewegung und Ruhe und erfahren dadurch auch dessen Wirkung. Sie erhalten didaktische Hilfen zur Erziehung zu Aufmerksamkeit und Achtsamkeit. Kinder, die zur Ruhe kommen können, fühlen sich in ihrer Mitte. Aus dieser Mitte entstehen Kraft und Kreativität.



Monika Hupfer, Dipl.-Päd.

VS-Lehrerin, Qi-Gong-Trainerin

Mo. 6. Feb. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 18

Referent*in: Monika Hupfer

Leiter*in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

22WK039

Hokuspokus

Einfache Zauberkunststücke verpackt in Geschichten

Kinder lassen sich gerne verzaubern und Kinder lieben Geschichten.

Was liegt also näher als beides miteinander zu verbinden?

In diesem Workshop lernen Sie einfache Zauberkunststücke. Die benötigten Requisiten sind sehr einfach herzustellen, die Materialien dazu findet man in den meisten Haushalten.

Da es eine Herausforderung ist, die Zauberkunststücke in lustige und spannende Geschichten zu verpacken, gibt es dazu viele Anregungen.



Wolfgang Hofer

Mitglied der Zauberfreunde Steyr, zaubert seit 20 Jahren für Kinder

Di. 7. Feb. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Wolfgang Hofer

Leiter*in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

23SK044

Mit Musik durch den Jahreskreis

Kreative Gestaltungsideen zum Singen, Musizieren und Bewegen

Vielfältige Spielideen und Materialien für die musikalische Gestaltung des Jahreskreises in Kindergarten und Volksschule stellt Michaela Vaught an einem praxisorientierten Nachmittag vor.

Aus ihrem reichen Erfahrungsschatz präsentiert sie Lieder, Tänze, Reime und Klangbilder, die zu musikalischem Tun einladen und die Kinder Jahreszeiten und Feste im Jahreskreis bewusst erleben lassen.

Die Vernetzung der Aktionsbereiche Singen, Musizieren, Bewegen und Hören ermöglicht ganzkörperliches Musikerleben über unterschiedliche Sinneskanäle und fördert nachhaltige Lernprozesse.



Michaela Vaught, BEd

Musik- und Tanzpädagogin, Universitätslehrerin im Fachbereich Elementare Musikpädagogik an der Anton-Bruckner-Privatuniversität

Di. 28. Feb. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Michaela Vaught

Leiter*in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

23SL092

Let's go!

Teaching English in a playful way for beginners

Teaching young pupils English needs to be done in a playful and motivating way. Songs, rhymes and easy games will be shown in this seminar and tried out by the teachers on the spot to experience learning by doing. Basic vocabulary will be covered, including numbers, colours and simple phrases.



Philippa Rechberger, BEd

native speaker, experienced teacher trainer and English teacher

Mi. 8. März 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 24

Referent*in: Philippa Rechberger

Leiter*in: Barbara Rafetseder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: Pädagog*innen



23SK049

Sprache und Kunst

Sprachförderung durch kreatives Gestalten

Basierend auf dem Zugang der alltagsintegrieren Sprachförderung und sprachlichen Begleitung, vermittelt das Seminar kreative Aktivitäten, wie malen, zeichnen, gestalten, mit denen die Kinder auch sprachlich gefördert werden. Dabei steht inhaltlich die Kunst im Mittelpunkt. Neue und spannende Inhalte erweitern den kognitiven Horizont der Kinder. Diese Art der Entwicklungsförderung ist vor allem für spracharme Kinder eine wichtige Voraussetzung für die sprachliche Entfaltung.



Mag. Zwetelina Ortega

Sprachwissenschaftlerin und Expertin für Mehrsprachigkeit, Autorin, Inhaberin des Beratungszentrums Linguamulti (www.linguamulti.at)

Mo. 13. März 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Zwetelina Ortega

Leiter*in: Daniela Pödl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SP071



Unterstützte Kommunikation

Eine Einführung in Theorie und Praxis

Unterstützte Kommunikation soll Menschen, die nicht oder kaum sprechen, bessere Verständigung und Mitbestimmung im Alltag ermöglichen. Beim ersten Termin (online) wird es um theoretische Grundlagen der UK gehen. Anhand des bekannten Posters „Kommunikation einschätzen und unterstützen“ von Leber wird gezeigt, wie zuerst die Kommunikation und Kontaktaufnahme einer Person eingeschätzt wird, um dann Möglichkeiten der Unterstützung zu suchen. Im zweiten Teil der Veranstaltung können wir vor Ort in der Johann-Eisterer-Landesschule in Peuerbach körpereigene, nicht-elektronische und technische Hilfsmittel kennenlernen und auch ausprobieren.



Michaela Schwarzmayr, BEd

Akad. Pädagogin für Inklusive Pädagogik mit Fokus Behinderung

Mo. 13. März 2023, 14:00 bis 17:15, online
Do. 23. März 2023, 14:30 bis 17:45, Peuerbach

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 24

Referent*in: Michaela Schwarzmayr

Leiter*in: Bernhard Hölzl

online
4722 Peuerbach, Johann-Eisterer-Landesschule

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SP081



Verdacht auf Gewalt gegen Kinder – was tun?

Pädagog*innen geraten bei diesem Verdacht in Bedrängnis. Was tun, um weder in tatenlose Hilflosigkeit noch in vorschnellen Aktionismus zu geraten? Der Workshop unterstützt Sie, solche Situationen besser einzuschätzen, mit Umkehr weitere Schritte zu planen und Schaden für das Kind bei der Aufdeckung von Gewalt zu vermeiden.

Im ersten Teil des Seminars, das als online-Veranstaltung geplant ist, werden theoretische Grundlagen im Umgang mit Verdacht auf Gewalt gegen Kinder vorgestellt. Im zweiten Teil wird in Präsenz an konkreten Fallbeispielen gearbeitet.



Dr. Gunda Jungwirth



Mag. Dagmar Hörmandinger-Chusin

Mi. 22. März 2023, 14:30 bis 17:45, online
Mi. 19. Apr. 2023, 14:00 bis 17:15,

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 18

Referent*in: Gunda Jungwirth, Dagmar Hörmandinger-Chusin
Kooperation: Stabsstelle für Gewaltprävention, Kinder- und Jugendschutz der Diözese Linz

Leiter*in: Bernhard Hölzl

online
4040 Linz, Diözesanhaus

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

23SP082

Leben mit Autismus – ein Alltag im psychischen Dauerstress

Herausforderndes Verhalten verstehen und vermeiden

(Auto)aggressive Verhaltensweisen wurden lange unmittelbar mit Autismus in Verbindung gebracht. Heute gelten Sie als Antwort auf Situationen, die für Menschen im Autistischen Spektrum aufgrund ihrer Reizüberempfindlichkeit unerträglich sind. Diese Sichtweise macht es möglich, auch herausfordernde Verhaltensweisen besser zu verstehen und Menschen im AS angemessen zu unterstützen. Anhand praktischer Beispiele vermittelt das Seminar pädagogische Maßnahmen zum Umgang mit herausforderndem Verhalten, basierend u.a. auf dem Konzept der positiven Verhaltensunterstützung und den Prinzipien der Visualisierung und Strukturierung als Soforthilfe im Unterricht.



Lorena Thür, MEd

Referentin am Viktor Frankl Zentrum Wien, Leiterin der Landessonderschule Hinterbrühl

Sa. 25. März 2023, 10:00 bis 14:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 25

Referent*in: Lorena Thür

Leiter*in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

23SK058



Das Geheimnis des konzentrierten Kindes

*Was Pädagog*innen über Konzentration wissen sollten*

Damit ein Kind lernen kann, ist es notwendig, Konzentration als Fähigkeit und Reifungsprozess der kindlichen Entwicklung zu erkennen und wahrzunehmen. Dadurch wird es möglich, gezielte Rahmenbedingungen für das individuelle Lernen des Kindes zu schaffen, sodass es sowohl im Kindergarten als auch in der Schule ganz bei einer Sache sein kann. Der Vortrag widmet sich folgenden Themen:

- Was ist Konzentration?
- Wie kommt das Kind zur Konzentration?
- Was stört die Konzentration?
- Was fördert die Konzentration?



Dr. Angelika Reichartzeder

Kinderergotherapeutin, Sensorische Integrationstherapeutin

Do. 30. März 2023, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 100

Referent*in: Angelika Reichartzeder

Leiter*in: Petra Vollmann

online

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SL110

Crashkurs Ukulele für leicht Fortgeschrittene

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

Sie spielen Gitarre und haben sich im Selbststudium schon ein paar Griffe auf der Ukulele angeeignet? Sie haben schon mal ein Ukulele-Basisseminar besucht? Dann sind Sie bei diesem Crashkurs richtig! Gitarrist und Ukulele-Spieler Michael Wittner wiederholt und vertieft mit Ihnen grundlegende Begleitakkorde sowie gängige Schlag- und Zupfmuster auf der Ukulele. Anhand eines ansprechenden Repertoires vom traditionellen und modernen Kinderlied bis zum einfachen Popsong können Sie Ihr Know-how auf der Ukulele erweitern. Bitte selber eine Ukulele mitbringen!



Michael Wittner, BA

Instrumentallehrer an der BAfEP Linz, Gitarrist und Bassist bei Parov Stelar, Studio/Live-Musiker bei Mai Cocopelli

Do. 13. Apr. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 15

Referent*in: Michael Wittner

Leiter*in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

23SB026

Wenn Hände uns helfen, Geschichten zu erzählen

Einsatz von lautspracheunterstützten Gebärden beim Bilderbuch lesen

Dieses Seminar richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen, die auch mit nonverbal oder schwer verständlich kommunizierenden Kindern arbeiten. Es werden Prinzipien einer sprachförderlichen Grundhaltung beim Bilderbuch Ansehen erläutert und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine theoretische Einführung zum Einsatz von gebärdenunterstützter Kommunikation. Im praktischen Teil des Seminars erlernen und erproben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einzelne Gebärden und Gesten mit dem Ziel der Kommunikationsförderung.



Dipl.-Päd. Ulrike Mattle

Sonderschullehrerin, Lehrerin für gehörlose und schwerhörige Kinder, Institut für Sinnes- und Sprachneurologie des Konventhospitals der Barmherzigen Brüder Linz

Do. 13. Apr. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Ulrike Mattle

Leiter*in: Susanne Mayrhuber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

23SP088

Die Aggressionsacht – eine wertvolle Hilfe bei Gewalt

Im pädagogischen Alltag ist man oft mit Aggression und Gewalt zwischen Kindern konfrontiert. Wenn sich Aggression in Gewalt steigert und Schaden anrichtet, muss man einschreiten. Aber wie macht man das am besten?

Die „Aggressionsacht“ ist ein hilfreiches, praxisorientiertes Modell. Alle Phasen von Aggression und die dazugehörigen Gefühle lassen sich damit bestimmen. Es hilft auch, das Positive zu sehen. Im Seminar lernen Sie die Kinder-Aggressionsacht kennen und erfahren, welche Handlungsmöglichkeiten in welcher Phase angemessen sind und wie man jemanden wieder aus der Gewalt herausführen kann.



Mag. Doris Antonitsch

Betreuungspädagogin, SAM-Trainerin, Eltern-Coachin

Di. 18. Apr. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Doris Antonitsch

Leiter*in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK060

Autismus: Was Pädagog*innen wissen müssen

Der Grad der Beeinträchtigung bei Menschen mit ASS ist sehr unterschiedlich. Auch die Qualität des Verhaltens unterscheidet sich oft stark voneinander. Dennoch gibt es bei Menschen mit ASS auch viele Gemeinsamkeiten: Der Beeinträchtigung liegen Besonderheiten in der Wahrnehmung und Informationsverarbeitung zu Grunde, welche im Rahmen dieses Seminars neben Symptomatik, Häufigkeiten und Ursachen von Störungen aus dem autistischen Spektrum näher betrachtet werden. Fokussiert wird der frühkindliche Autismus und das Asperger-Syndrom.



Angela Draxler, MSc

Mototherapeutin

Do. 20. Apr. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Angela Draxler

Leiter*in: Daniela Pödl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SL115

Tag der AEC-Botschafter*innen

Event für Multiplikator*innen

Inzwischen hat es Tradition, dass wir Sie als AEC-Botschafter*innen zu uns ins Museum einladen. Es erwartet Sie – ganz im Sinne der Ars Electronica – ein vielfältiges Programm aus vertiefenden Vorträgen und Workshops, Einblicken in aktuelle Entwicklungen, Ausstellungen und Projekte der Ars Electronica. Werden Sie AEC-Botschafter*in, verbreiten Sie die AEC-Informationen an Ihrer Schule und nutzen Sie alle Vorteile dieses Netzwerks.



Nicole Grüneis

Ars Electronica Center, Leitungsteam der Abteilung Bildung und Vermittlung

Do. 20. Apr. 2023, 15:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 100

Referent*in: Nicole Grüneis
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter*in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Zielgruppe: ALLE

23SK062

Mit neugierigen Augen in die Welt linsen

Optische Phänomene und Experimente im Kindergarten

In diesem Seminar wollen wir Licht und Schatten, Farben und Finsternis, optischen Täuschungen und anderen erstaunlichen Lichtphänomenen auf die Spur kommen. Mit Hilfe praxistauglicher naturwissenschaftlicher Experimente, die gemeinsam erprobt werden, können wir über Alltagsphänomene staunen und nach Erklärungen suchen.

Ziel ist es, Verständnis für unser Sehen und die Eigenschaften des Lichtes zu wecken und das Thema Optik mit einfachen Mitteln den Kindern näherzubringen. Ein Blick durch die Lupe in die faszinierende Welt des Mikrokosmos darf natürlich nicht fehlen.



Mag. Susanne Plank

Biologin und Pädagogin, tätig für die Arge KIWI (Kind und Wissenschaft)

Mi. 26. Apr. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Susanne Plank

Leiter*in: Monika Aigner-Schöggl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK064

Bilderbücher in Bewegung!

Kinder lieben Geschichten! Doch immer nur still dasitzen und zuhören? Das bewegte Vorlesen bietet vielfältige Möglichkeiten zur Stärkung der sprachlichen, körperlichen und sozio-emotionalen Entwicklung des Kindes. Durch Bewegung, Sprache und Musik erwecken wir Geschichten zum Leben. Wo Tücher zu Teichen, Dosen zu Instrumenten und Seile zu Spinnennetzen werden, da entsteht Raum, um gemeinsam zu spielen, Ideen einzubringen, verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten zu erfahren und die eigene Sprachfähigkeit zu entfalten. Sie erhalten praktische Anregungen für eine bewegte Vorlesekultur.



Marie-Valerie Gogela, MA

Volksschullehrerin, Psychomotorikerin in freier Praxis

Fr. 28. Apr. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Marie-Valerie Gogela

Leiter*in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SP096

Elternarbeit inklusive

Eltern beeinträchtigter Kinder begleiten und beraten

Die pädagogische Arbeit mit beeinträchtigten Kindern kann auch in der Elternarbeit spezielle Herausforderungen mit sich bringen. Wenn wir Bildungseinrichtungen – ausgehend von konkreten Fallbeispielen – aus dem Blickwinkel betroffener Eltern betrachten, entstehen neue Möglichkeiten für unser professionelles Handeln. An diesem Nachmittag vermitteln wir einen Gesprächsleitfaden, mit dem Sie in Elterngesprächen auch bei schwierigen Themen den Überblick behalten. Damit können Sie Gespräche so gestalten, dass ein respektvoller Dialog und eine gute Zusammenarbeit möglich werden.



Margit Leibetseder, MSc



Bernhard Hölzl

Di. 2. Mai 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Margit Leibetseder, Bernhard Hölzl

Leiter*in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK066

Willkommen in der 1. Klasse

Schulanfang professionell vorbereiten und gestalten

Alles ist neu und aufregend, wenn Kinder in die Schule kommen. Wie kann der Schulanfang gestaltet und ein entspanntes Ankommen in der neuen Lernumgebung ermöglicht werden? Wie kann das Kennenlernen und Zusammenwachsen auch unter den Auswirkungen der Coronapandemie gefördert werden? Wie kann das Klassenzimmer zu einem neuen vertrauten Lernraum werden? Wie kann die Elternarbeit und das Soziale Lernen angebahnt werden? Diese Fragen liegen der entwicklungs- und bedürfnisorientierten Gestaltung des Schulanfanges zugrunde. Dazu bietet das Seminar konkrete Impulse für die pädagogische Praxis.



Marie-Valerie Gogela, MA

Volksschullehrerin, Psychomotorikerin in freier Praxis

Mo. 8. Mai 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 24

Referent*in: Marie-Valerie Gogela

Leiter*in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK067

ÖKOLOG/PILGRIM

So ein Mist!

Mit Büchern Kinder für das Thema Nachhaltigkeit begeistern

Kinder leben in einer für sie spürbar bedrohten Welt, sie stellen viele Fragen. Wir können vielfältig darauf antworten, auch mit Büchern. In der Lehrveranstaltung bildet bildungstheoretische und kritisch-konstruktive Didaktik das Fundament für die Auseinandersetzung mit Kinderbüchern zum Thema Nachhaltigkeit. Die vorgestellten Texte vermitteln – ohne den pädagogischen Zeigefinger zu erheben – Wissen über Umweltschutz und regen zum Nach- bzw. Umdenken an.



Dr. Simone Stefan

Lehrfähigkeit an der KPH Edith Stein in Stams mit den Schwerpunkten Deutsch und Inklusive Pädagogik

Di. 9. Mai 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Simone Stefan

Leiter*in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK071

Ich kann das schon!

Alltagskompetenzen in der Schuleingangsphase fördern

Zeichnen, Schneiden, Kleben, An- und Ausziehen, Dinge weg- und herräumen, Aufgaben verstehen und umsetzen sind wichtige Alltagskompetenzen für 5–8-Jährige.

Sind diese Kompetenzen nicht ausreichend entwickelt, brauchen diese Kinder viel Unterstützung.

- Sie erweitern im Seminar Ihr Wissen über Alltagskompetenz, Handlungsfähigkeit und Selbstständigkeit.
- Sie erfahren, wie Sie Kinder in ihrer Selbstorganisation und motorischen Umsetzung unterstützen und
- wie Aufgaben dem Entwicklungsstand gemäß adaptiert, einfach erklärt und sprachlich begleitet werden können.



Cornelia Rückl

Ergotherapeutin

Di. 16. Mai 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Cornelia Rückl

Leiter*in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23SK072

KEKIT! Kinder entfalten Kompetenzen im Tun

Sie lernen das Konzept KEKIT kennen, welches Kinder prozessorientiert und spielerisch auf die Schule vorbereitet und alle miteinbezieht, die am Übergang beteiligt sind – Elementarpädagog*innen, Lehrpersonen in der Volksschule und Eltern.

Im Mittelpunkt stehen praktische Ideen für eine kompetenzfördernde Gestaltung und spielerische Förderung des letzten Kindergartenjahres sowie der ersten Schulwochen.



Fabienne Mayrhofer



Edwina Imlinger, BEd

Di. 23. Mai 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Fabienne Mayrhofer, Edwina Imlinger

Leiter*in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Pädagog*innen

23FK901

Sommerbildung

Manegenluft

(So ein) Zirkus in der Pädagogik!

Der Zirkus ist wie das Leben: Manches sieht schwer aus, und ist dabei ganz einfach. Wir tauchen ein in einen großen Bereich, leicht zu erlernender, publikumswirksamer Basisübungen – z. B. Akrobatik, Jonglage, Zaubern, Clownerie – und lernen konkrete Übungen, die direkt in der Arbeit mit den Kindern (mit oder ohne Beeinträchtigung) umsetzbar sind. Anschließend wird eine Zirkusaufführung gemeinsam einstudiert. Das Seminar bietet konkretes Handwerkszeug, um zirkuspädagogische Übungen im Unterricht oder im Freizeitbereich anzubieten.



Angela Priester

Elementarpädagogin, anerkannte Zirkuspädagogin nach den Richtlinien der BAG

Mo. 10. Juli 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

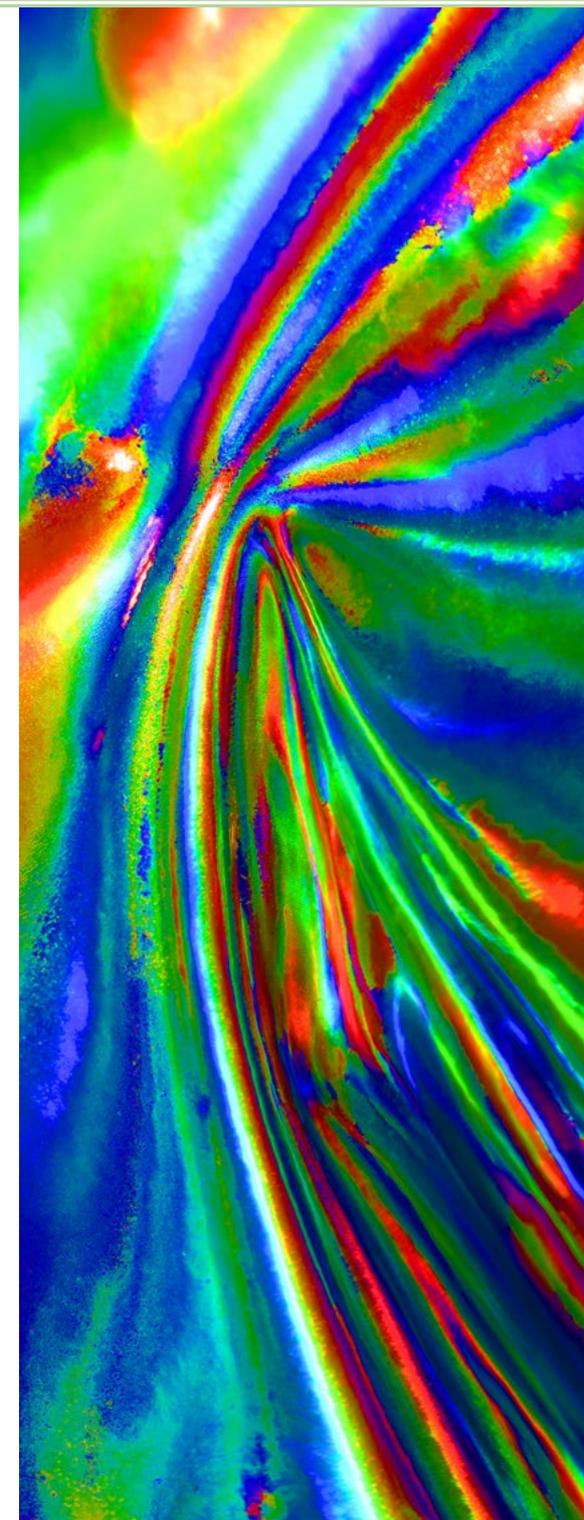
Referent*in: Angela Priester

Leiter*in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AFGS – Gymnastiksaal

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: Pädagog*innen



22WL007



Gitarre & Pop – Basisseminar

Grundlagen zum einfachen, stilgerechten Begleiten von Popsongs

Ein Seminar für alle, die über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und sich mit charakteristischen Spielweisen für die Begleitung von Popsongs vertraut machen wollen.

An einem Nachmittag an der PH und einem Online-Termin erlernen Sie Grooves und Rhythmus-patterns sowie spezifische Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung von Popsongs. Anhand von einfach zu begleitenden aktuellen Hits und Pop-Klassikern setzen Sie Ihr neu erworbenes Können in die Praxis um.

Voraussetzungen: einfache Schlag- und Zupfmuster, grundlegende Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe nicht notwendig.



Rainer Lanzerstorfer, BEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer

Di. 27. Sep. 2022, 14:00 bis 17:30, PHDL
Mo. 6. Feb. 2023, 16:00 bis 17:30, online

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 15

Referent*in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter*in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800
online

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

22WL041



Gitarre & Pop

X-Mas Special

Dieses spezielle Online-Seminar aus der Reihe „Gitarre & Pop“ widmet sich Hits und Pop-Klassikern rund um die Weihnachtszeit.

Für alle, die ihr Repertoire für die Gestaltung von Schulfestern und das Singen in der Klasse erweitern und dazu wertvolle Inputs zur Liedbegleitung erhalten wollen, ist das die ideale Gelegenheit.

Voraussetzungen: Basics bei Dur- und Mollakkorden, einfache Barrégriffe (F-Dur, Hm, F#m), grundlegende Begleitmuster.



Rainer Lanzerstorfer, BEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer

Mo. 28. Nov. 2022, 16:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 30

Referent*in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter*in: Nicola Diwold

online

Zielgruppe: ALLE

22WP039

Traumapädagogik – Traumafolgestörung nach sexuellem Missbrauch

- Grundverständnis Traumadynamik – Traumafolgestörungen
- Verarbeitungsmechanismen des Körpers und der Psyche (Syndrome der PTBS)
- Grundlagen zu Erlebens- und Verarbeitungsmechanismen von Kindern und Jugendlichen nach sexuellem Missbrauch
- Unterschiedliche systemische Konstellationen (Opfer- und Täter*innenkonstellation) bzw. sexueller Missbrauch von Kindern und Jugendlichen innerhalb der Familie
- Interventionen innerhalb der Schule
- mögliche Zusammenarbeit mit Netzwerkpartner*innen



Dr. Michaela Mayer

Kindergartenpädagogin, Lehrerin, Psychotherapeutin, Supervisorin

Mo. 28. Nov. 2022, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Michaela Mayer

Leiter*in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

23SP063

Angst – Wut – Aggression im Klassenzimmer

Ursachen verstehen und konstruktiv begleiten.

Hinter Aggression, Angriff, Rückzug liegen oft tiefgreifende Erfahrungen verschiedenster Natur (z. B.: Ängste, Trauer, Beschämungen). Wenn Schüler*innen dies empfinden, verlieren sie das Gefühl der Zugehörigkeit – fühlen sich geschwächt und ohnmächtig. Daraus entwickelt sich ein stätiger Kreislauf der Aggression. Wir werden der Frage nachgehen, wie wir Schüler*innen aus diesem Kreislauf heraus begleiten und sie wieder zu ihrer Neugier und Lebendigkeit finden können.

Hintergrundwissen und konkrete Lösungsansätze für die Praxis werden an zwei Halbtagen vorgestellt und gemeinsam erarbeitet.



Elisabeth Reese, BEd



Mag. Agnes Scharnagl

Di. 28. Feb. 2023, 14:00 bis 17:15,
Di. 14. März 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Elisabeth Reese, Agnes Scharnagl

Leiter*in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Folgende Seminare bieten wir für Sie im Distance – Learning an



L007	Gitarre und Pop – Basisseminar	Rainer Lanzerstorfer, BEd	27.09.2022 06.02.2023
K022	Rituale als haltgebende Brückenbauer	Dr. Doris Daurer	03.11.2022
K029	Lesen lieben lernen in Kindergarten und Volksschule	MMag. Miela König Ingrid Ditzl	14.11.2022
K030	Gesund bleiben im Beruf	Stefan Schwarz, MSc	15.11.2022 13.12.2022 17.01.2023
K032	Jedes Wort wirkt. Die Kraft der Sprache in der Pädagogik	Mechthild von Scheurl-Defersdorf	16.11.2022
K034	TEACCH für den Kindergarten-Alltag	Mag. Bianca Duswald	25.11.2022
L041	Gitarre und Pop. X-MAS Special	Rainer Lanzerstorfer, BEd	28.11.2022
L052	Spaß mit Rhythmicals	Rainer Lanzerstorfer, BEd	05.12.2022
P047	Kurz abschalten lernen	Mag. Susanne Hennerbichler Mag. Alexandra Pilz	06.12.2022
K036	Arbeit mit Fallvignetten	Dr. Barbara Fageth	13.01.2023
P056	Zwölf Sinne als Tore zur Welt	Dipl.-Päd. Susanne Proier	24.01.2023
K037	Godly Play – Gott im Spiel	Carolin Altmann	30.01.2023
K038	Über den Umgang mit herausfordernden Gefühlen.	Dr. Doris Daurer	01.02.2023
P071	Unterstützte Kommunikation	Michaela Schwarzmayr, BEd	13.03.2023 23.03.2023
P081	Verdacht auf Gewalt gegen Kinder	Mag. Dagmar Hörmadinger-Chusin Dr. Gunda Jungwirth	22.03.2023 19.04.2023
K058	Das Geheimnis des konzentrierten Kindes	Dr. Angelika Reichartzeder	30.03.2023

22WP005

ÖKOLOG/PILGRIM

Daseinserfüllung ahnen

Spirituelle Kompetenzvertiefung im Schöpfungsraum

„Nanu, es gibt mich in einer Welt, die es gibt!? Ich habe mich selbst und alles drum herum nicht gemacht, bin geworden als ein Geschöpf, mit einer Entstehungsgeschichte von Millionen und Abermillionen Jahren ...“ (F. Schulz v. Thun). Diese Gegebenheit bleibt oftmals, neben unseren Alltagsverrichtungen mit den To-do-Listen und allen emotionalen Verwicklungen, als unbeachtete Selbstverständlichkeit im Hintergrund. Wir werden wandernd hinausgehen und uns Zeit nehmen, um – mit Schulz v. Thun gesprochen – diesem Mysterium und der damit verbundenen Daseinserfüllung inne zu werden.



Dr. Christoph Baumgartinger



Christian Kondler, MA

Sa. 1. Okt. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 15

Referent*in: Christoph Baumgartinger, Christian Kondler

Leiter*in: Christian Kondler

4581 Rosenau am Hengstpaß, Jausenstation Zickerreith

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

22WP027

Wie finde ich die passenden Worte?

Ohne Gewalt kommunizieren nach Marshall Rosenberg

Inhalte dieses Seminars sind die vier Elemente der Gewaltfreien Kommunikation, Kommunikationsmuster und Einstellungen, konstruktiver Umgang mit Ärger, Vorwürfen und Kritik sowie das Ausdrücken von Wertschätzung und Anerkennung.

- Sie verstehen besser, was Ihnen und anderen wirklich wichtig ist.
- Sie haben größere Klarheit darüber, worum es in Konflikten geht.
- Sie können leichter etwas ansprechen, das Sie stört, ohne befürchten zu müssen, dass die Beziehung darunter leidet.
- Sie können auch in schwierigen Situationen leichter eine Haltung von Wertschätzung bewahren.



Elisabeth-Maria Kirchberger

Mediatorin, Trainerin für wertschätzende Kommunikation nach M. B. Rosenberg

Fr. 11. Nov. 2022, 15:00 bis Sa. 12. Nov. 2022, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Elisabeth-Maria Kirchberger

Leiter*in: Eva Fellinger

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

22WP035

Gruppenprozesse aktiv mitgestalten

Rang- und Gruppendynamik erkennen und verstehen

Gruppen durchlaufen in ihrer Entwicklung unterschiedliche Phasen, in denen die einzelnen Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben: das Bedürfnis nach Zugehörigkeit, nach Macht, nach Regeln, nach Produktivität.

Lehrpersonen können sich ihre Arbeit erleichtern, wenn sie diese Prozesse verstehen, Dynamiken erkennen und diese aktiv gestalten.

Inhalte:

- Erkenntnisse über die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit
- Erleichterung in der Arbeit mit der Gruppe durch Anwendung des erworbenen Wissens
- Stärkung des Miteinanders im Kollegium und im Team



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Fr. 18. Nov. 2022, 15:00 bis Sa. 19. Nov. 2022, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Barbara Glaser

Leiter*in: Eva Fellinger

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

22WP042

Mein Gesundheitsbild

Stärkende Übungen für die pädagogische Praxis

Gesundheit ist unvermeidlich, wenn sich ihr nicht Hindernisse entgegenstellen. Krankheit, physisch wie psychisch, ist Ausdruck des Kampfes der Gesundheit gegen solche Hindernisse. Jeder Mensch hat eine persönliche Zielvorstellung seiner Gesundheit: Das Gesundheitsbild. Verschiedene Übungen werden zeigen, wie dieses Zielbild jederzeit abgerufen werden kann und bieten überraschende Einsichten in Hindernisse sowie Möglichkeiten, sie zu überwinden. Pädagog*innen erhalten zudem Anregungen, wie sie das Gesundheitsbild mit ihren Kindern anwenden können.



Dr. Harry Merl



Luca Merl, MSc

Di. 29. Nov. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Harry Merl, Luca Merl

Leiter*in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

22WP044

Raus aus dem Alltag, rein ins kreative Tun

Ein Tag, um die eigene Kreativität auszuleben

„Kreativität ist die Fähigkeit, Dinge anders zu tun, anders zu sehen und anders zu nutzen, als man es immer getan hat“, meint Frau Prof Gerlinde Mehlhorn, Kunstpädagogin Berlin.

Sich kreativ schöpferisch zu versuchen, kann zuerst eine Herausforderung sein. Die Erfahrung eröffnet aber danach die Tür zu wunderbarer Entdeckung der grenzenlosen eigenen Möglichkeiten.

Lassen Sie sich ein auf lustvolles gemeinsames Tun und erleben Sie eine Vielfalt an kreativen Methoden.



Mag. Margit Zellinger



Martina Grabner

Sa. 3. Dez. 2022, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Margit Zellinger, Martina Grabner

Leiter*in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

22WP047



Kurz abschalten lernen

Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung und Meditation konkret

Im Seminar werden Sie diese drei Ansätze als psychohygienische Maßnahmen (für Alltag und Schule, für Lehrer*innen und Schüler*innen) näher kennenlernen, erproben, reflektieren und deren Einsatz planen. Die eigenen Erfahrungen in den praktischen Übungen werden reflektiert und diskutiert.

Gemeinsam werden Sie in kleinen Interessensgruppen Beispiele aus dem Angebotsrepertoire den jeweiligen Altersstufen der Kinder entsprechend modifizieren.



Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 6. Dez. 2022, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Susanne Hennerbichler, Alexandra Pilz

Leiter*in: Alexandra Pilz

online

Zielgruppe: ALLE

22WP061

MOMENTE.LEBEN

Stärkung der gesundheitlichen Potentiale

Um körperliche und geistige Herausforderungen aktiv zu bewältigen, helfen uns unsere sieben Sinne und bisherigen Erfahrungen.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, seine eigenen positiven Erinnerungen zu beleben, neue Momente zu erleben und damit sein Leben aktiv zu bewegen. Nimmt man seinen eigenen Körper und seine persönlichen Glücksmomente bewusst wahr, stärkt man seine Abwehrkräfte und reduziert dadurch das Stressempfinden.

Schwerpunkte:

- Immunsystem, Stresssystem
- Outdoor aktiv: Workshops zum Erleben der sieben Sinne
- Atemworkshops (individuelle Morgen- und Abendroutine)



Mag. Andreas Altenhofer



Gerhard Altenhofer, MSc

Fr. 3. Feb. 2023, 15:00 bis So. 5. Feb. 2023, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Andreas Altenhofer, Gerhard Altenhofer

Leiter*in: Karl Sibelius

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE



22WP058

Bildung in der Welt der künstlichen Intelligenz

Es geht um mehr als die Benützung digitaler Geräte!

Was ist Künstliche Intelligenz (KI)? Welche Entwicklung und Herausforderungen sind zu erwarten? Vor allem: Wie können wir die Kinder auf die digitale Zukunft vorbereiten? Für das Leben in einer Welt, die wir noch nicht kennen, müssen Schulen nicht in erster Linie digitaler werden, sondern Fähigkeiten fördern, die auch vor der digitalen Zeit wichtig waren: Effizientes Lernen, Problemlösen, Kreativität, Resilienz und das tragende Fundament der Werte- und Sinnorientierung für ein friedliches, nachhaltig ausgerichtetes Zusammenleben. Diese umfassende Sicht soll im Seminar besprochen werden.



Dr. Hans Schachl

Emeritierter Rektor der PH der Diözese Linz, Forschungsschwerpunkt Gehirnforschung

Di. 31. Jan. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 80

Referent*in: Hans Schachl

Leiter*in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

23SP068

Selbstwert stärken lohnt sich

Psychohygiene für Beruf und Alltag

Ein positives Selbstwertgefühl ist das zentrale Merkmal für (psychische) Gesundheit und Wohlergehen. Wege zur Erreichung eines gesunden Selbstwertgefühls werden in einem Mix aus kurzen Theorieinputs und praktischen Übungen aufgezeigt.

Wichtige Anwendungsmöglichkeiten für die pädagogische Praxis werden erarbeitet.

Inhalte:

- Achtsamkeit und Selbstfürsorge: ausgewogene Work-Life-Balance
- Selbstwirksamkeit und Selbstsicherheit: Zutrauen in die eigene Lern- und Veränderungsfähigkeit – Herausforderungen aktiv bewältigen
- Wertschätzung und Selbstwert fördernde Kommunikation



Dr. Helga Schachinger

Arbeitspsychologin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

Fr. 10. März 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 24

Referent*in: Helga Schachinger

Leiter*in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

23SP069

Wie Menschen aufblühen

Ressourcenorientierung in der Pädagogik

Wenn wir auf Ressourcen und Lösungen schauen statt auf Defizite und Probleme, bekommen wir andere Dinge in den Blick. Wir werden dadurch kreativer, beweglicher, gelassener und resilienter. Wir entdecken neue Möglichkeiten und können unser Leben selbstbewusst gestalten.

Inhalte:

- Meine Ressourcen entdecken
- Entwicklungskreislauf zur Resilienz mit wahrnehmungs- und körperbasierten Interventionen
- Ressourcenorientiertes Wahrnehmen, Denken und Handeln in der Praxis



Elisabeth Peitl, MA

Resilienztrainerin, Supervisorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Sa. 11. März 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Elisabeth Peitl

Leiter*in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE



23SP001

Der Gute Ort

Anleitung zum existenzanalytischen Gespräch

Es gibt Lebensgesetze, die sowohl für die äußere Welt, als auch für die innere Welt ihre Gültigkeit haben. Zu diesen gehören jene Kriterien, die den Ort, an dem wir arbeiten, leben oder einfach nur verweilen, als einen GUTEN ORT wahrnehmen. Erfährt ein Mensch sein Leben oder gar sein Wesen als einen „guten Ort“, so verspürt er Sinn und innere Stimmigkeit. Das ist auch für die Mitmenschen, ganz besonders im pädagogischen Kontext, atmosphärisch spürbar.



Dr. Boglarka Hadinger

Psychologin, Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse in Tübingen und Wien

Do. 20. Apr. 2023, 10:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 100

Referent*in: Boglarka Hadinger

Leiter*in: Alexandra Pilz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

23SP097

Mach es richtig falsch

Für mehr Präsenz, Resilienz und Humor im Beruf und Alltag

- „Versuche, scheitere, scheitere nochmal, scheitere besser.“ (Samuel Beckett). Der Workshop für eine entspannte Haltung gegenüber Fehlern – einfache Übungen für individuelle Stressreduktion und Selbststeuerung, zur Steigerung der Kreativität und Ideenfindung
- Unterhaltsame Improvisationsgames für konzentrationsfördernde Entspannung und Inspiration
- Schauspielübungen für die Selbstbewusstheit in Bezug auf Körpersprache, Authentizität, Fantasie und Lösungsorientierung
- Kommunikationsstrategien zur Erarbeitung einer konstruktiven Fehlerkultur
- Routinen und Rituale zur Stärkung der gemeinsamen Lern- und Arbeitskultur



Michaela Obertscheider

Theatermacherin, Kreativitätstrainerin

Fr. 5. Mai 2023, 14:30 bis Sa. 6. Mai 2023, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Michaela Obertscheider

Leiter*in: Agnes Scharnagl

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

23SP098

Erziehung braucht Führung(skraft)

Führungsqualitäten stärken mit Pferden als Co-Trainern

Lehrer*innen und Schulleiter*innen haben ähnliche Aufgaben und Herausforderungen wie Führungskräfte. Sie leisten Führungsarbeit unter besonderen Bedingungen. Diese Führungsarbeit zu reflektieren und zu optimieren, gelingt mit Hilfe der Pferde als Co-Trainer besonders gut. Sie lernen in diesem Seminar Ihren ganz persönlichen Führungsstil kennen. Sie setzen Ihre persönlichen Führungskompetenzen wirkungsvoll ein. Sie nehmen wertvolle Erkenntnisse für Ihren Alltag mit Kindern und Jugendlichen mit.



Mag. Kornelia Wernitznig

Coach, Heilpädagogische Reittherapeutin, Organisations- und Personalberaterin

Sa. 6. Mai 2023, 9:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 12

Referent*in: Kornelia Wernitznig

Leiter*in: Margit Zellinger

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

23FP902

Sommerbildung

Die Schätze in uns und anderen entdecken

Eine wertschätzende Beziehungskultur gestalten

Die Voraussetzung für eine gelingende Lernkultur ist eine wertschätzende Beziehungskultur. Wenn Beziehungen zwischen den Menschen gelingen, hat das weniger mit Glück zu tun, sondern mit der Bereitschaft, die inneren wertvollen Charaktereigenschaften zu entdecken und zum Wohle aller zu entwickeln. Es sind diese Schätze, die uns helfen, eine Haltung des Lernens und der Achtsamkeit einzunehmen, verständnisvoll zu sein und die Interaktion mit Erwachsenen und Kindern mit unterschiedlichen Persönlichkeiten, Lebensentwürfen, Kulturen, Religionen und Sprachen als Bereicherung zu erleben.



Dr. Shima Poostchi

Trainerin und Coach im Bereich Charakterbildung, Autorin

Mo. 10. Juli 2023, 16:00 bis Di. 11. Juli 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 22

Referent*in: Shima Poostchi

Leiter*in: Margit Zellinger

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

23FP905

Tage für mich

Ganzheitliche Gesundheitsförderung für Pädagoginnen und Pädagogen

In diesen Tagen möchten wir das Schuljahr bewusst loslassen, innehalten und uns auf den Weg zu uns selbst machen, um gesund in die Ferien gehen zu können. Übungen aus dem Qi Gong unterstützen uns dabei, die Lebensenergie ins Fließen zu bringen, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen. Die einfachen Übungen können auch zu Hause fortgeführt werden.

Inhalte:

- Qi Gong in Bewegung und Ruhe
- Innehalten und sich selbst Wahrnehmen
- Aufspüren der eigenen Ressourcen
- Achtsame Selbstreflexion



Monika Hupfer,
Dipl.-Päd.



Michaela Stauder,
Dipl.-Päd.

Mo. 10. Juli 2023, 15:00 bis Mi. 12. Juli 2023, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 18

Referent*in: Monika Hupfer, Michaela Stauder

Leiter*in: Bernhard Hölzl

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

23FP906

Sommerbildung

Ausbruch aus dem Hamsterrad

Bewegung, Entspannung und kreative Elemente

- als Neuerfahrung unserer Talente und Fähigkeiten
- als Ausdruck von Lebendigkeit und Lebensfreude
- als Weg zu bunten Begegnungen
- vom Ich zum Du

An schönen Plätzen entlang der Donau nützen wir die Kraft der Natur, um unsere „Batterien neu aufzuladen“. Durch lustvolle Methoden und Übungen kommen wir mit unseren Ressourcen und Stärken in Verbindung. Gut verwurzelt und in unserer Kraft stehen wir einander als klares Gegenüber zur Verfügung. So schaffen wir als Lehrpersonen einen gesunden Entwicklungsraum für unsere Schüler*innen. Unsere Lebensqualität steigt und das Leben wird bunter.



Mag.
Margit Zellinger



Mag.
Agnes Scharnagl

Mi. 12. Juli 2023, 15:00 bis Fr. 14. Juli 2023, 12:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Margit Zellinger, Agnes Scharnagl

Leiter*in: Margit Zellinger

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

22WA008

Himmlich genießen ...

... mit Leib, Geist und Seele.

Viele verbinden mit Himmel „sky“ also den für uns sichtbaren Himmel, nehmen aber nicht in den Blick, dass es biblisch vor allem um „heaven“ geht, die göttliche Dimension.

In dieser Veranstaltung suchen wir einerseits einen Zugang zu himmlischen Bibeltexten und probieren andererseits – in Kleingruppen – einige Kochrezepte, um diese köstlichen Speisen schließlich zu genießen.

Es ist eine himmlische und genussreiche Fortbildung geplant für die weder besondere biblische Vorkenntnisse noch herausragende Kochkünste erforderlich sind!



Dr. Franz Kogler



Michaela
Helletzgruber

Di. 29. Nov. 2022, 16:30 bis 21:30

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Franz Kogler, Michaela Helletzgruber

Leiter*in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Haus der Frau

Verwaltungsbeitrag: 12 €
Unkostenbeitrag für Lebensmittel: 15 €

Zielgruppe: ALLE

22WA009

Mit Stille und Vertrauen
in den Advent

Adventbesinnung

Wir sehnen uns danach, uns in Ruhe auf Weihnachten vorzubereiten. Leider fügt die „stillste Zeit im Jahr“ dem üblichen Alltagsstress noch manche Belastung hinzu. Diese Tage möchten eine Hilfe sein, bewusst in den Advent zu gehen, nach der Quelle in der eigenen Tiefe zu suchen, in der Achtsamkeit auf die persönliche Menschwerdung mich einzustimmen auf das Fest der Menschwerdung Gottes. Meditation kann uns helfen, zur Ruhe zu kommen, sensibel zu werden für die eigenen inneren Regungen, in Kontakt zu bleiben mit dem lebendigen, liebenden Gott, der in unserer Tiefe wohnt (Joh.14,23).



Sr. Huberta Theresia Rohrmoser

Marienschwester von
Karmel, Meditationsleiterin,
Exerzitienbegleitung

Fr. 2. Dez. 2022, 15:00 bis Sa. 3. Dez. 2022, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Huberta Theresia Rohrmoser

Leiter*in: Susanne Mayrhuber

4645 Grünau im Almtal, Marienheim

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

22WA012

GRAZIE mille

*Spirituell-kreatives Lern.Atelier
in der Glaswerkstatt*

Danken-Können ist keine Selbstverständlichkeit, es ist Beziehungsausdruck und mehr als Höflichkeitsformel oder Anstandszeichen. Danken ist eine wertvolle „zwischenmenschliche Waage“ und nebenbei: Wenn wir anderen und dem Schöpfer gegenüber dankbar sind, tun wir uns damit auch selbst einen Gefallen.

GOTT sei DANK gibt es in unserem Leben reichlich Anlass zu Dank.

Im Seminar werden wir unser DANKEN und auch unser DANK-Annehmen-Können „unter die Lupe nehmen“. In einem handwerklich-kreativen Gestaltungsprozess mit Schmelzglas können wir dies zum Ausdruck bringen.



Christian Kondler, MA

Lehrender an der PH Diözese Linz,
Religionslehrer und Werkerzieher an
MS und PTS

Fr. 20. Jan. 2023, 15:00 bis 21:30,
Fr. 3. Feb. 2023, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 15

Referent*in: Christian Kondler, Markus Grall,
Gabriele Preinstorfer

Leiter*in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Aufwandsgerechter Brenn- und
Materialkostenbeitrag 22 €

Zielgruppe: ALLE

23SA019

Oasentage

Impulse zur Fastenzeit

Oasen sind für Menschen, die in der Wüste leben, ein wichtiger Ort zum Auftanken und Erholen. Auftanken wollen auch wir, gerade in der Fastenzeit.

In den Oasentagen lassen wir Alltag und Schule zurück. Wir nehmen uns Zeit für Körper, Geist und Seele: Impulse begleiten uns beim Gehen in die Natur, wir singen heilsame Lieder, wir experimentieren mit Worten und versuchen dabei, uns schreibend selbst zu begegnen. Zeiten der Stille und Meditation ermöglichen uns ein Innehalten. Durch kurze Phasen des Austausches soll Gemeinschaft spürbar werden.

Gestärkt beginnen wir wieder ganz neu.



Lydia Neunhäuserer

Meditations- und Pilgerbegleiterin,
Physiotherapeutin

Fr. 3. März 2023, 15:00 bis Sa. 4. März 2023, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 20

Referent*in: Lydia Neunhäuserer

Leiter*in: Josef Putz

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

ÖKOLOG/PILGRIM

23SA033

Beten schafft Raum ... für die Stimme Gottes

*Spiritueller Outdoor.Lern.Atelier zum Mystiker
Henri Nouwen*

Der niederländische Priester, Psychologe und geistliche Schriftsteller gab im Alter von 54 Jahren seine universitäre Laufbahn auf und schloss sich einer Lebensgemeinschaft von Menschen mit und ohne Behinderung an (Arche), in der er als geistlicher Leiter wirkte. Er verstand es, fachwissenschaftliche Kenntnisse mit christlicher Spiritualität und der Wahrnehmung seiner eigenen geistlichen Erfahrungen zu verbinden. Auf einem stillen Weg durch die Wildnis des Nationalparks Kalkalpen wollen wir mehr über Nouwen erfahren – und betend Raum schaffen ...



Christian
Kondler, MA

Dr. Christoph
Baumgartinger



Fr. 12. Mai 2023, 16:30 bis Sa. 13. Mai 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 15

Referent*in: Christian Kondler,
Christoph Baumgartinger

Leiter*in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

ÖKOLOG/PILGRIM

23FA903

STILLE suchen GEHEN

Spiritueller Lern.Atelier unter freiem Himmel

Wo ist echte Stille zuhause und hat sie überhaupt einen festen Ort? Wo, wenn nicht auch in uns? Auf ausgewählt stillen Wegen in der „Naturkathedrale“ Böhmerwald begeben wir uns – meist selbst still gehend – auf eine Suche nach ihr. Anhand spiritueller Impulse am Weg erinnern wir uns in einer Weggemeinschaft von „Suchenden“ an wirklich „stille Augenblicke“ in unserem Leben und Glauben. Dabei können wir unser Verbundensein mit „Gott und der Welt“ wahrnehmen und zugleich für unseren Unterricht wirksam werden lassen.

Nettogehzeit: rund 6h



Christian
Kondler, MA

Mag.
Lukas Dikany



Mo. 10. Juli 2023, 16:30 bis Di. 11. Juli 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer*innen: 15

Referent*in: Christian Kondler, Lukas Dikany

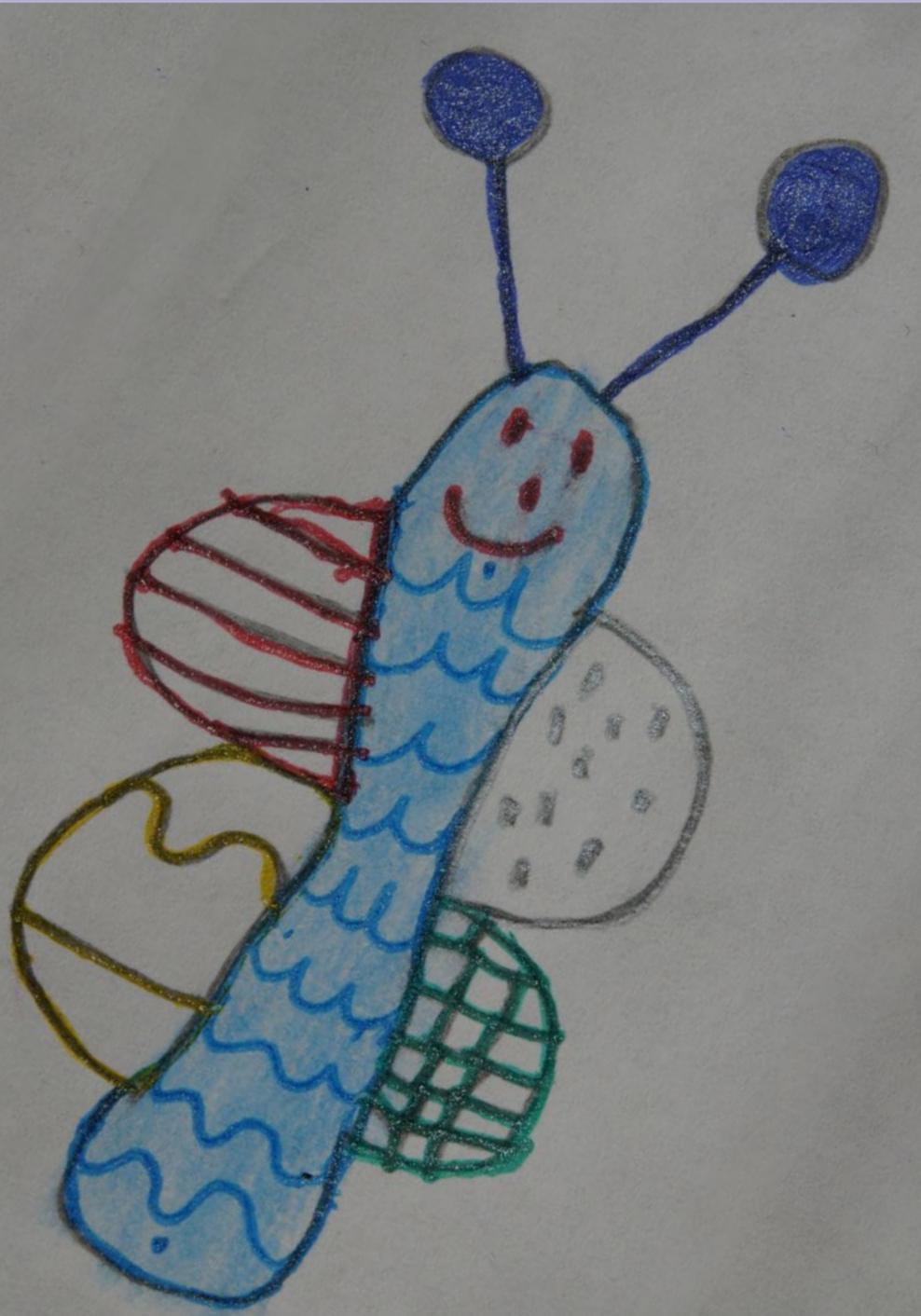
Leiter*in: Christian Kondler

4160 Aigen im Mühlkreis,
Seminarzentrum Stift Schlägl

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

ÖKOLOG/PILGRIM



Lehrer*in werden

für Primarstufe

für Sekundarstufe

für Religion

www.phdl.at/studium

Bachelorstudium für Elementarpädagogik

Zielgruppe: BAfEP/BAKiP-Absolvent*innen,
Kindergartenleiter*innen

Dauer: 6 Semester (180 ECTS-AP)

Berufsbegleitend

Kosten: keine (nur ÖH-Beitrag)

Akademischer Abschluss: „Bachelor of Education“ (BEd)

www.phdl.at/studium/ausbildung/elementar